



Europa- und Kommunalwahlen 2024

Am 9. Juni findet auch in Elsterberg ein Wahlmarathon statt. Neben der Wahl zum Europäischen Parlament werden auch die Wahlen für den Kreistag, für den Stadtrat und in den Ortsteilen für die Ortschaftsräte durchgeführt.

Dies stellt uns als Stadtverwaltung vor große Herausforderungen, da die Wahlunterlagen für alle Wahlen vorzubereiten sind und insgesamt 11 Wahllokale besetzt werden müssen. Da bei den Wahlen für den Kreistag und den Stadtrat jeder Wähler drei Stimmen hat, die beliebig verteilt werden können, ist die Auszählung dieser Wahlen mit einem wesentlich höheren zeitlichen Aufwand verbunden. Mit unserem Team aus erfahrenen und frischen Wahlhelfern werden wir sowohl den ordentlichen Ablauf der Wahl als auch die umfangreiche Auszählung meistern.

Ich möchte an dieser Stelle alle Bürgerinnen und Bürger auffordern, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nur wer wählt, kann auch etwas bewirken. Ich bitte Sie daher, sich mit den zur Wahl stehenden Personen sowie den Wahlprogrammen vertraut zu machen. Dies ist sicher mit einem gewissen Aufwand verbunden, aber man sollte seine Wahlstimme nicht leichtfertig vergeben und eine kluge Wahlentscheidung treffen.

Das Wahlrecht mit einer wirklichen Auswahl ist eine grundlegende Errungenschaft unserer Demokratie. Diese Demokratie lebt vom Mitmachen und Mitgestalten, auch durch Wahlentscheidungen. Gerade bei den Kommunalwahlen sind die Kandidaten oftmals persönlich bekannt und es fällt einem damit leichter, eine Wahl zu treffen.

Gehen Sie bitte zur Wahl und treffen Sie sinnvolle Entscheidungen zum Wohle aller.

Ihr Bürgermeister Axel Markert



Informationen aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen (Wahlen zum Kreistag des Vogtlandkreises, zum Stadtrat der Stadt Elsterberg und zu den Ortschaftsräten in den Ortsteilen Coschütz, Cunsdorf, Görschnitz, Kleingera, Losa, Noßwitz und Scholas) der Stadt Elsterberg am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 finden die Wahl zum Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen gleichzeitig statt.

Die Wahlen werden als verbundene Wahlen durchgeführt, für die

- einheitliche Wahlbezirke zu bilden und einheitliche Wählerverzeichnisse zu erstellen sind,
- die Wahlräume für alle Wahlen dieselben sind und
- die Stimmzettel der Wahlen unterschiedliche Farben haben.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Wahlbezirke der Stadt Elsterberg werden an den Werktagen in der Zeit vom **20. Mai bis 24. Mai 2024** zu folgenden Öffnungszeiten

Montag	Feiertag
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Der 20. Mai 2024 ist ein Feiertag, die Verwaltung ist nicht geöffnet.

in der Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern Wahlberechtigte die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen wollen, haben sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können in der Zeit vom **20. Mai bis 24. Mai 2024**, spätestens am 24. Mai 2024 bis 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 1 schriftlich oder zur Niederschrift, eine Berichtigung beantragen bzw. Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **19. Mai 2024** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch einlegen bzw. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn sie/er nicht Gefahr laufen will, dass sie/er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die im Einspruchs-/Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.
4. Wer einen Wahlschein für die Europawahl hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlge-

bietes (Vogtlandkreis) oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wer einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat, kann an der Wahl nur in dem für sie/ihn kleinsten Wahlgebiet

- bei Wahlberechtigung nur für den Kreistag das Gebiet des Wahlkreises 9 des Vogtlandkreises
- bei Wahlberechtigung für den Kreistag und den Stadtrat das Gebiet der Stadt Elsterberg
- bei Wahlberechtigung für den Kreistag, Gemeinderat und Ortschaftsrat das Gebiet des jeweiligen Ortsteils Coschütz, Cunsdorf, Görschnitz, Kleingera, Losa, Noßwitz und Scholas oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhalten auf **Antrag**

5.1 Wahlberechtigte die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, wenn sie verhindert sind, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte, wenn

- a) sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchs-/Beschwerdefrist bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses rechtzeitig zu beantragen,
- b) das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder
- c) das Wahlrecht im Einspruchs-/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **7. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 1 mündlich, schriftlich, durch Telefax oder per E-Mail an kahlert-stadtverwaltung@elsterberg.de oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind die Anschrift der/des Wahlberechtigten sowie Geburtsdatum oder die laufende Nummer laut Wählerverzeichnis anzugeben.

In den Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Wird glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie/er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält ein Wahlberechtigter zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

Für die **Europawahl**

- einen amtlichen weißen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Für die **Kommunalwahlen (Kreistags- und Gemeinderatswahl)**

- einen amtlichen rosafarbenen Stimmzettel für die Kreistagswahl des Vogtlandkreises,
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Stadtratswahl Elsterberg
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangefarbenen Wahlbriefumschlag, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- die Hinweise für Briefwählerinnen und Briefwähler.

Diese Wahlunterlagen werden auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag bis 15.00 Uhr, ausgehändigt. An einen anderen als der/den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, **18.00 Uhr** eingeht.

Der amtliche Wahlbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnis und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1.
 - a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins

und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3, § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

- d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
 3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Elsterberg, Herr Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg
 4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Europawahl der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen), für die Kommunalwahlen das Landratsamt Vogtlandkreis Postanschrift: Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.
 5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 83 Absatz 2 der Europawahlordnung, § 62 Absatz 2 der Sächsischen Kommunalwahlordnung
 - der Bundeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet,
 - die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
 - sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
 6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
 Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das

Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. § 20 der Europawahlordnung; §§ 4 Absatz 2, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. §§ 21 und 22 der Europawahlordnung; §§ 4 Absatz 3 und 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Elsterberg, 26.04.2024

Axel Markert, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i.V.m. § 20 Abs. 1 Sächsische Kommunalwahlordnung (SächsKomWO) wird folgendes bekannt gemacht: Der Stadtwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 11.04.2024 die eingereichten Wahlvorschläge für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden. Der Stadtwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 19 SächsKomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 19 Abs. 5 SächsKomWO wie folgt festgestellt:

■ Stadtrat

1. Alternative Heimatliste (AHL)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Haller	Anja	1977	Ärztin	07985 Elsterberg
2	Jenennchen	Volker	1951	Bürgermeister a. D.	07985 Elsterberg
3	Schneider	Rico	1977	Handelsfachwirt	07985 Elsterberg
4	Thumstädter	Sven	1971	Dachdeckermeister	07985 Elsterberg
5	Steinmüller	Thomas	1961	Elektromeister	07985 Elsterberg
6	Rahmig	Doreen	1981	Diplom-Pflegewirt	07985 Elsterberg
7	Päßler	Albrecht	1963	Landwirt	07985 Elsterberg
8	Blöthner-Teichmann	Tim	1976	Rechtsanwalt	07985 Elsterberg
9	Claus	Jürgen	1950	Diplom-Verwaltungswirt	07985 Elsterberg, Feldstr. 15
10	Gollnau	Brigitte	1956	Krankenschwester	07985 Elsterberg
11	Leutsch	Alexander	1960	Schweißfachmann	07985 Elsterberg
12	Hilpmann	Steffen	1966	Spediteur	07985 Elsterberg
13	Schmidt	Silke	1976	Zollbeamtin	07985 Elsterberg
14	Zschorler	Sandra	1976	Pädagogische Mitarbeiterin	07985 Elsterberg
15	Pabst	Sylvia	1963	Kindertagesstättenleiterin	07985 Elsterberg
16	Liebenthal	Verena	1980	Krankenschwester	07985 Elsterberg
17	Schlenther	Karl-Wilhelm	1989	Zerspanungsmechaniker	07985 Elsterberg, Unterer Schloßberg 3
18	Vogel	Bernd	1960	Industriemechaniker	07985 Elsterberg
19	Reinhold	Jeannette	1977	Diplom-Sozialpädagogin	07985 Elsterberg

2. Gemeinsam für Elsterberg (GfE)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Zeller	Karsten	1967	Schuladministrator	07985 Elsterberg
2	Bräutigam	Anne-Katrin	1962	Lehrerin	07985 Elsterberg
3	Kätzler	Jörg	1964	Selbständiger Gartenbauer	07985 Elsterberg, OT Scholas
4	Dr. Wiedemann	Kai	1969	Amtlicher Tierarzt	07985 Elsterberg
5	Herold	Dorit	1959	Selbständige Gastronomin	07985 Elsterberg
6	Heinl	Kathrin	1975	Schulsekretärin	07985 Elsterberg
7	Schmidt	Andreas	1966	Niederlassungsleiter	07985 Elsterberg, OT Görschnitz
8	Böhm	Linda	1988	Gymnasiallehrerin	07985 Elsterberg
9	Krell	Andreas	1963	Dipl.-Bauingenieur	07985 Elsterberg
10	Bauroth	Sandro	1967	Bürgermeister a.D.	07985 Elsterberg

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Oberlein	Andreas	1958	Lehrer	07985 Elsterberg
2	Kaul	Sven	1969	Teamleiter DHL	07985 Elsterberg
3	Langebach	Andreas	1971	Handwerksmeister	07985 Elsterberg
4	Linke	Maik	1996	Bauunternehmer	07985 Elsterberg

4. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Bellmann	Felix	1974	Dipl. Forstwirt	07985 Elsterberg

■ Ortschaftsrat

■ Ortschaftsrat Coschütz

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Oberlein	Andreas	1958	Lehrer	07985 Elsterberg
2	Röder	Ronny	1976	Dip.-Ing. Umwelt- und Versorgungst.	07985 Elsterberg
3	Kaiser	Karin	1967	Justizbeamtin	07985 Elsterberg
4	Kätzel	Lutz	1960	selbst. Maurer- und Betonmeister	07985 Elsterberg
5	Müller	Thomas	1967	Lehrer	07985 Elsterberg
6	Beckert	Tony	1989	Gerüstbauer	07985 Elsterberg, Neue Str. 4

■ Ortschaftsrat Cunsdorf

Wählerinitiative Freiwillige Feuerwehr Cunsdorf

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Päßler	Albrecht	1963	Landwirt	07985 Elsterberg
2	Reinhold	Jeannette	1977	Dipl. Sozialpädagogin	07985 Elsterberg
3	Schumann	Mike	1973	Heilerziehungspfleger	07985 Elsterberg
4	Zimmer	Steffen	1965	Gartenbauingenieur	07985 Elsterberg

■ Ortschaftsrat Görschnitz

Bürgerbewegung Feuerwehr Görschnitz

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Berger	Ben	2001	Dipl.-Ingenieur	07985 Elsterberg
2	Feiks	Marika	1963	Tierärzthelferin	07985 Elsterberg
3	Heinig	Alexander	1978	Anwendungstechniker	07985 Elsterberg
4	Preiser	Uwe	1961	Klempner	07985 Elsterberg, Görschnitz 5b
5	Zahn	Matthias	1973	Notfallsanitäter	07985 Elsterberg

■ Ortschaftsrat Kleingera

Freie Wählergemeinschaft Kleingera

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Schneider	Rico	1977	Handelsfachwirt	07985 Elsterberg
2	Blöthner-Teichmann	Tim	1976	Rechtsanwalt	07985 Elsterberg
3	Rahming	Martin	1989	Disponent	07985 Elsterberg
4	Groll	Denise	2001	Physiotherapeutin	07985 Elsterberg
5	Anlauff	Denise	1988	Produktionsarbeiterin	07985 Elsterberg

■ Ortschaftsrat Losa

Alternative Heimatliste Losa (AHL)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Anlauff	Ina	1987	MTLA	07985 Elsterberg
2	Böhm	Steffen	1977	Elektriker	07985 Elsterberg
3	Büschel	Kevin	1995	Elektroniker	07985 Elsterberg

■ Ortschaftsrat Noßwitz

Wählerversammlung Noßwitz

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Rink	Albrecht	1964	Tiefbohringenieur, Brunnenbauer	07985 Elsterberg, Noßwitz 3d
2	Knäfel	Jeannette	1975	selbstständig, Gastronomin	07985 Elsterberg, Noßwitz 13
3	Rahmig	Danny	1980	selbstständig, Landmaschinenmechaniker	07985 Elsterberg, Noßwitz 16
4	Riemenschneider	Maik	1961	Lehrer	07985 Elsterberg, Noßwitz 10i
5	Seidel	Dietrich	1950	Dipl.-Ing. für KFZ-Technik	07985 Elsterberg, Noßwitz 3

■ Ortschaftsrat Scholas

Freie Wählergemeinschaft Scholas (FWS)

Lfd. Nr	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf	Anschrift
1	Kätzel	Franziska	1986	Bürosachbearbeiterin	07985 Elsterberg
2	Pansa	Uwe	1964	Braumeister	07985 Elsterberg
3	Hühn	Christopher	1992	Industriemechaniker	07985 Elsterberg

In den Ortsteilen Coschütz, Cunsdorf, Görschnitz, Kleingera, Losa, Noßwitz und Scholas wurde jeweils nur ein Wahlvorschlag zugelassen. Somit findet Mehrheitswahl in den genannten Ortsteilen statt, es können Bewerber deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und jede wählbare Person gewählt werden.

BESCHLÜSSE

In den letzten Sitzungen der Ausschüsse der Stadt Elsterberg wurden folgende Beschlüsse gefasst:

■ Hauptausschuss

Beschluss HA 01/2024

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Umsetzung der Ehrung für Bürgerinnen und Bürger, die sich überdurchschnittlich im Ehrenamt engagieren, in Form einer Jahreskarte für das Waldbad Elsterberg und einem Blumenpräsent. Die Ehrung wird einmal jährlich durch den Bürgermeister erfolgen. Ende November 2024 erfolgt hierzu eine Evaluierung.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 02/2024

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Elsterberg die Hauptsatzung in der jetzigen Fassung, mit den vorgetragenen Änderungen, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 03/2024

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Einführung eines Bürgerbusses für einen Zeitraum von 6 Monaten mit Kosten in Höhe von ca. 2.500 Euro. Der Bürgerbus verkehrt einmal wöchentlich zwischen dem Ortsteil Noßwitz und dem Marktplatz Elsterberg hin und zurück.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ Bauausschuss

Beschluss BA 09/2024

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag auf Errichtung eines Nebengebäudes auf dem Grundstück in Losa, Wippas 2 zu.

Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss BA 10/2024

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag auf Errichtung von Stellplätzen für eine Kfz-Werkstatt auf dem Grundstück Losa, Dorfanger 7 zu.

Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss BA 11/2024

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag auf Umnutzung von Wohnraum zu Büroräumen im Wohngebäude Greizer Straße 3 zu. Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ Finanzausschuss

Beschluss FA 06/2024

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der Spende gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO in Höhe von 100,00 Euro mit Zweckbindung Kommunalwald zu.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss FA 07/2024

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der Spende gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO in Höhe von 100,00 Euro für den Malwettbewerb zu.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss FA 08/2024

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der Spende gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO in Höhe von 300,00 Euro mit Zweckbindung Burgruine Elsterberg zu.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Steuer- Zahlungstermine im Mai

Am 15.05.2024 wird fällig:

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer

Wer nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt, überweist seine Steuer bitte unter Angabe des Kassenz Zeichens bis spätestens 15.05.2024 auf unser Konto mit der IBAN: DE32 8705 8000 3400 0009 48 bei der Sparkasse Vogtland.

Wer der Stadt Elsterberg einen Lastschrift-Auftrag erteilt hat, beachtet bitte, dass das Konto am Fälligkeitstag ausreichend gedeckt ist.

Stadtkasse

Brückenprüfung der Noßwitzbrücke

Die am 23. April erfolgte Brückenprüfung ergab, dass sich der bauliche Zustand der Noßwitzbrücke weiter verschlechtert hat. Die Korrosion der Stahlträger schreitet leider ebenso unaufhaltsam voran, wie die Korrosion der Bewehrung des Stahlbetons der Fahrbahnplatten.

Da immer noch Lieferdienste mit Kleintransportern und deutlich höherem Gesamtgewicht als den erlaubten 2 t die Brücke befahren, wurde als Sofortmaßnahme die zulässige Breite der Fahrbahn auf 2 m begrenzt.

Nun wird geprüft, in welchem Umfang die Schäden im Vergleich zur Brückenprüfung im vergangenen Jahr fortgeschritten sind, und welche weiteren Maßnahmen erforderlich sind, um die Noßwitzbrücke weiter sicher nutzen zu können. Über die Ergebnisse dieser Prüfung werden wir zeitnah auf unserer Internetseite informieren.

Wir hoffen, dass die Brücke noch bis zum Beginn der Bauarbeiten befahrbar bleiben kann und fordern alle Verkehrsteilnehmer auf, sich an die Tonnagebeschränkung zu halten.

Straßenbauarbeiten am Kirchplatz starten

Nach der Erneuerung der Treppen an der Laurentiuskirche erfolgt in diesem Jahr der Straßenbau auf dem Kirchplatz. Dies wird große Verkehrseinschränkungen mit sich bringen, für die wir bereits jetzt um Verständnis bitten möchten.

Beginnen werden die Straßensperrungen ab 29. April. Dann erfolgen die Sperrungen der Langen Straße sowie der beiden Straßen an den Längsseiten der Kirche. Die Karl-Marx-Straße bleibt zunächst befahrbar. Nach ca. zwei Wochen wird die Sperrung der Langen Straße aufgehoben. In diesem Zeitraum erfolgen Anschlussarbeiten an der Abwasser- und Trinkwasserleitung in der Langen Straße zur Versorgung des Kirchplatzes. Anschließend erfolgt der Einbau neuer Abwasser- und Trinkwasserleitungen einschließlich der Verlegung neuer Hausanschlüsse auf dem Kirchplatz.

Voraussichtlich im August wird die Lange Straße erneut für ca. fünf Wochen gesperrt. Dann erfolgen die Erneuerung der Asphaltschicht und der Fußwege. Nach Fertigstellung der Langen Straße wird die Karl – Marx – Straße im September / Oktober für ca. 8 Wochen gesperrt. Die Zufahrt zum Vorderen und Hinteren Schloßberg wird dann an einigen Tagen nicht möglich sein, wenn der Pflasterbelag im

Kreuzungsbereich der Karl-Marx-Straße erneuert wird. Den genauen Zeitpunkt werden wir noch rechtzeitig bekannt geben.

Die Straßenabschnitte an den Längsseiten der Kirche werden von Ende April bis voraussichtlich Ende September gesperrt bleiben, da hier der Hauptteil der Bauarbeiten durchgeführt wird. Die Baumaßnahme soll Ende Oktober fertig gestellt werden.

Während der Bauzeit ist das Parken auf dem Kirchplatz nicht möglich, die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge wird jederzeit gewährleistet. Die Arbeiten sollen in enger Abstimmung mit den Anwohnern erfolgen. Nach der Bauberatung stehen die am Bau Beteiligten immer montags um 11 Uhr für Bürgeranfragen zur Verfügung. Selbstverständlich können Probleme auch gerne telefonisch oder per E-Mail an die Stadtverwaltung weitergegeben werden, wir versuchen dann, eine Lösung zu finden.

Die Laurentiuskirche wird an den Wochenenden für Veranstaltungen und Gottesdienste zugänglich sein.

Stehen wir gemeinsam das kommende halbe Jahr mit den Einschränkungen durch, um uns im Herbst über unseren neuen Kirchplatz freuen zu können.

Feierliche Veranstaltung zum „Weihnachtlichen Malwettbewerb 2023“

Am 11. April lud die Redaktion der „Elsterberger Nachrichten“ alle Teilnehmer des weihnachtlichen Malwettbewerbes vom Dezember 2023 zu einer kleinen Feierstunde in den „Burgkeller“ ein.

Der Bürgermeister begrüßte die anwesenden Kinder, Eltern und Großeltern und dankte für die rege Teilnahme am Malwettbewerb. Durch großzügige Spenden von Elsterberger Gewerbetreibenden konnten viele Geschenke gekauft werden. Damit konnten alle fleißigen und kreativen Künstler geehrt und beschenkt werden.



Im Anschluss fand in gemütlicher Runde ein Kaffeetrinken, angereichert mit leckerem Kuchen, Obst und Süßigkeiten statt. Hierbei konnten die Geschenke mit den Eltern oder Oma und Opa bestaunt werden.

Bild 3 einfügen

Wir danken an dieser Stelle folgenden Kindern ganz herzlich für ihre Teilnahme:

Marie, Nelly, Lea, Mick, Jascha, Lia, Loni, Elias, Alexander, Stella und Findus

Nicht unerwähnt lassen möchten wir die Teilnahme der Klasse 1 unserer Grundschule Elsterberg am Malwettbewerb. Auch hierüber hat sich die Redaktion sehr gefreut.

21 Schüler haben uns am letzten Tag des Einsendeschlusses mit tollen Bildern überrascht. Natürlich sollten auch diese Kinder nicht auf eine kleine Belohnung verzichten. So überraschte der Bürgermeister am 26. April die Klasse 1 während des Unterrichtes an der Grundschule und überbrachte ihnen Geschenke und Süßigkeiten. Die Freude war bei allen Kindern sehr groß!

Ein großer Dank geht hierbei an die Klassenlehrerin, Frau Kuhl, die die Kinder beim Malwettbewerb unterstützt hat.

Ein ganz herzliches DANKESCHÖN sagen wir auch an unsere Elsterberger Sponsoren für die großzügigen Spenden, die für strahlende und glückliche Kinderaugen sorgten:

- LuVo Dienstleistungen (Lutz Vollmer)
- Spiel- und Schreibwaren Krumm (Katrin Strobel)
- Elektrotechnik Thomas Steinmüller
- Heizung-Sanitär Silvio Grimm
- Maurer- und Betonbaumeister Uwe Dietz
- Bäckerei Brand (Marcus Brand)



Gemeinsam geht's besser – hieß es auch in diesem Jahr wieder beim großen Frühjahrsputz in unserer Stadt

Treffpunkt war am 13. April um 9 Uhr auf dem Marktplatz. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Bürgermeister wurden die anwesenden Helfer in kleine Gruppen eingeteilt und die auszuführenden Arbeiten besprochen.



An drei unterschiedlichen Orten wurde nun geputzt und gewerkelt. So konnte unter anderem auf der Kleinsportanlage die Weitsprunganlage in Ordnung gebracht und Bäume verschnitten werden.



Durch vier große und einen kleinen Helfer wurde auf dem Spielplatz an der Elsteraue das Klettergerüst, die Wippe und das angrenzende Gelände abgeschliffen und neu gestrichen. Der Spielplatz konnte von Winterschmutz und Unrat befreit werden und steht somit in neuem Glanz allen Kindern wieder zur Verfügung.



Auf dem Spielplatz an der Schloßwiese wurden fleißig Laub und heruntergefallene Äste entfernt. Dank des unermüdlichen Einsatzes vieler Helfer konnte der Spielplatz für die kommende Sommersaison fit gemacht werden.

Durch die Unterstützung der „Sternquell-Brauerei GmbH“ Plauen und der „Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG“ standen uns viele leckere Getränke zur Verfügung, die wir gerne als kleine Stärkung zwischendurch nutzten. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich bei den beiden Sponsoren!



Gegen Mittag trafen sich alle kleinen und großen Helfer unserer Aktion im Hof des Rathauses. Hier konnte sich zum Abschluss bei Rostern und den Getränken der Sponsoren gestärkt werden.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen fleißigen kleinen und großen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Vielleicht kommt ja im nächsten Jahr noch der eine oder andere Helfer dazu – wir würden uns sehr freuen!



Ihr
Bürgermeister
Axel Markert

Änderung der Verkehrsführung im Bereich des Schulzentrums

Von unserer Freiwilligen Feuerwehr wurde angeregt, die Einbahnstraßenregelung in der Wallstraße zwischen Marktstraße und Schulzentrum zu ändern. Weil insbesondere nach Einsätzen die Straßenfläche vor dem Feuerwehrgebäude für Aufräumarbeiten gesperrt werden muss, ist eine ortsnahe Umgehung dieses Bereiches sinnvoll. Daher erfolgte eine Überprüfung durch die Stadtverwaltung. Dabei wurde neben den Belangen der Feuerwehr auch das zeitweise hohe Verkehrsaufkommen am Schulzentrum durch die zahllosen „Elterntaxis“ berücksichtigt. Trotz aller Bitten und Mahnungen ist der Schülertransport bis möglichst zum Schuleingang leider immer noch weit verbreitet und gefährdet den Fußgängerverkehr vor dem Schulgebäude. Im Ergebnis der Prüfung wollen wir zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und der einfacheren Verkehrsführung folgende Änderungen umsetzen.

1. Die Einbahnstraßenregelung in der Wallstraße zwischen Marktstraße und Schulzentrum wird geändert, damit verläuft die Ein-

bahnstraße künftig in Richtung Schulzentrum.

2. Die Paul-Reinhard-Beierlein-Straße wird in Richtung Marktstraße als Einbahnstraße ausgewiesen. Damit erfolgt kein Begegnungsverkehr mehr.

3. Die Wallstraße zwischen Ziegelstraße und Vorplatz des Schulzentrums wird Einbahnstraße in Richtung Schulzentrum.

Die neue Verkehrsführung wird voraussichtlich im Mai umgesetzt und getestet. Sollten sich wider Erwarten gravierende Probleme ergeben, wird die Verkehrsführung wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt.

Wir möchten noch einmal an alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, appellieren, die Schüler auf dem Marktplatz oder an der Plauenschen Straße aussteigen zu lassen. Dies schont die Nerven aller Verkehrsteilnehmer und erhöht die Verkehrssicherheit für die Kinder beträchtlich.

Waldbad öffnet voraussichtlich am 18.05.2024

Sehr geehrte Gäste,
unser Waldbad öffnet in diesem Jahr am Samstag, dem 18.05.2024. **Bitte beachten Sie, dass die Öffnung nur bei entsprechender Witterung erfolgt!** Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen unseren Besuchern genussvollen Badespaß sowie viele schöne Stunden in unserem tollen Waldbad.

Wahlwerbung



STADTRATSWAHL **09**
ELSTERBERG JUNI

- » Bürgernahe Stadtratspolitik
- » Regelmäßige Stadtratssitzungen in den Ortsteilen
- » Keine Windräder in Ortsnähe
- » Gesicherte Zustellung der Elsterberger Nachrichten an alle Haushalte
- » Verbesserung der Außendarstellung der Stadt (sozialen Medien, etc.)
- » Keine Steuererhöhung
- » Schaffung eines ansprechenden und bezahlbaren Wohnumfeldes für alle Generationen
- » Erhaltung & Ausbau der Arbeitsplätze im Stadtgebiet
- » Schaffung neuer Arbeitsplätze durch Verbesserung der Rahmenbedingungen für Unternehmen
- » Aktivere Vermarktung des ehemaligen ENKA-Geländes
- » Unterstützung kleinerer und mittelständiger Unternehmen
- » Vergabe von Aufträgen an die ortsansässige Wirtschaft muss Priorität haben
- » Erhalt und Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs
- » Stärkere touristische Entwicklung unserer Stadt
- » Verbesserung der Vermarktung städtischer Kulturhäuser/Begegnungststätten/Burgruine
- » Instandsetzung und Sanierung der Ortsstraßen und Gehwege
- » Zeitnahe Sanierung der Noßwitzbrücke



- » Erweiterung des Schulzentrums – Lösungsfindung für die Turnhallen-Baugrube
- » Weitere Schulung für Thüringer Kinder in unserer Grundschule Elsterberg
- » Sicherung der medizinischen Versorgungslage im Stadtgebiet
- » Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr
- » Verbesserung des kulturellen Angebots im Stadtgebiet
- » Schaffung eines Jugendclubs
- » Markttag in Elsterberg
- » Förderung des Einzelhandels, um attraktive Einkaufsmöglichkeiten für alle Generationen zu erhalten und zu erschaffen
- » Weitere Sanierung der Spielplätze

BÜRGERNAH
HEIMATVERBUNDEN
ZUKUNFTSORIENTIERT

Wahlwerbung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Wählervereinigung „Gemeinsam für Elsterberg“ ist eine offene Liste für Bürger unterschiedlichster Ideen und Erfahrungen, die keine Parteipolitik machen möchten, sondern unsere Stadt auch in den nächsten 5 Jahren voranbringen wollen.

Die kommenden Jahre werden eine finanzielle Herausforderung für unsere Stadt, doch der Bau der Noßwitz-Brücke und der Neubau der Schulturnhalle sind Projekte, die es unbedingt umzusetzen gilt.

Unsere ehemalige Industriestadt hat das Zeug, sich zwischen den Städten Greiz und Plauen als attraktiver Bildungs- und Wohnstandort mit sanftem Tourismus zu profilieren.

Deshalb hat bei uns die weitere Stärkung und der Ausbau des Bildungsangebotes, vom Krippenplatz bis hin zum Ablegen des Abiturs, oberste Priorität. Schön wäre der Aufbau eines Generationentreffs.

Neben der gemeinsamen Hoffnung auf „den Investor“ im Industriegebiet, müssen wir perspektivisch aber auch an eine völlig andere Nutzung für dieses Gelände denken, sei es im Tourismus, Freizeit- oder Dienstleistungsbereich.

Neben der Erschließung weiterer Baugrundstücke in den Ortsteilen gilt es in den nächsten Jahren, neue Ideen beim Leerstand von Immobilien und Flächen in der Kernstadt zu entwickeln. Das Zusammenwachsen unserer Stadt mit ihren Ortsteilen hat sich gut entwickelt, nicht zuletzt dank eines regen Vereinslebens. Auch deshalb gebührt den Vereinen vollste Unterstützung und dem Ehrenamt höchste Wertschätzung.

Umwelt- und Naturschutz sind mit Augenmaß zu betreiben. Unsere Kulturlandschaft gilt es zu pflegen und sinnvoll zu nutzen. Dazu gehört auch, unser reizvolles Wanderwegenetz zu erhalten, den Radwegbau zu forcieren und die Einrichtung einer E-Bike Ladestation zu verwirklichen. Toll wäre auch die Planung einer Downhill-Strecke.

Auch möchten wir unserer wunderschön sanierten Burgruine noch mehr Leben einhauchen, die Ideen gehen hier vom Sommernachtskino bis hin zu einer kleinen Burgweihnacht.



v.r.n.l. vorn: Karsten Zeller, Anne-Katrin Bräutigam, Dorit Herold, Katrin Hehl, Linda Böhm, hinten: Jörg Kätzel, Dr. Kai Wiedemann, Andreas Krell, Sandro Bauroth (es fehlt: Andreas Schmidt)

Am 09. Juni 2024 haben Sie die Wahl, geben Sie Ihre Stimme der Person Ihres Vertrauens!

Sie sind politikmüde und auf der Suche nach einer echten Alternative?

Folgende Projekte wurden von uns in der letzten Wahlperiode angestoßen oder maßgeblich begleitet

- Stellung des Bürgermeisters
- Abbruch des Heizhauses in Coschütz
- Ausweisung von Eigenheimstandorten
- Ehrenamtsförderung



Die Kandidaten der SPD für den Stadtrat v. l. n. r.: Andreas Langebach, Maik Linke, Sven Kaul, Andreas Oberlein



Unsere wichtigsten Ziele:

- Ausweisung und Vermarktung von Eigenheim- und Gewerbestandorten unter Einbeziehung der Ortsteile
- Schaffung von Anreizen zur Verbesserung der Ärzteversorgung
- Unterstützung unserer Schulen und Kindereinrichtungen
- Verbesserung der touristischen Infrastruktur, u.a. Caravan – Stellplätze, Rad- und Wanderwege

Für ein faires Miteinander zum Wohle unserer Stadt

Der SPD – Ortsverein Elstertal hat sich zur Kommunalwahl 2024 vorgenommen, die absolute Mehrheit einer Wählervereinigung im Stadtrat zu verhindern. Durch eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen demokratischen Kräften möchten wir Elsterberg in den kommenden 5 Jahren weiterentwickeln.

Wir wollen **uneigennützig, engagiert sowie konstruktiv** unsere Ziele im künftigen Stadtrat einbringen und **dafür unsere Verbindungen zu politischen Entscheidungsträgern auf Kreis- sowie Landesebene nutzen.**

Weitere Informationen unter: www.SPD-Vogtland.de

Standorte Entnahmekästen und Auslagen „Elsterberger Nachrichten“ in Elsterberg und den Ortsteilen seit April 2024

Ort	Anzahl	Standorte Entnahmekästen
Kleingera	1	Dorfplatz, Dölauer Weg 2 (Anschlagtafel)
	1	Kreuzung Dölauer Weg/Gartenweg (Anschlagtafel)
	1	Reuth Nr. 6 (Anschlagtafel)
	1	Bushaltestelle Ortseingang
Coschütz	1	Friedensstraße 49 (Anschlagtafel)
Losa	1	Dorfanger 6A (Anschlagtafel)
Scholas	1	Elsterberger Straße 1 (Anschlagtafel)
Görschnitz	1	Bushaltestelle (Anschlagtafel)
	1	Görschnitz 39 (Anschlagtafel Alte Schule)
Cunsdorf	1	Cunsdorf 5 (Anschlagtafel Alte Viehwaage)
Noßwitz	1	Dorfplatz, Noßwitz 13 (Anschlagtafel gegenüber Gasthof)
Elsterberg	1	Anschlagtafel Gippe
	1	Bushaltestelle Hohengrün
	2	Am Springbrunnen/Gustav-Voigt-Platz

■ Coschütz

Frisör und Bäcker, Friedensstraße 49

■ Elsterberg

Rathaus

Fleischerei Leistner, Karl-Marx-Str. 39

Apotheke am Markt, Marktplatz 12

Bäckerei Brand, Marktplatz 15

Bäckerei Brand, Bahnhofstraße 31

Bäckerei Fröbisch, Pfortenstraße 7

Arztpraxis Dr. Haller, Plauensche Str. 3

Arztpraxis Dr. Spittel, Plauensche Str. 3

Zahnarzt-Praxis Dr. Zöbisch, Bahnhofstr. 35

Physiotherapie Anja Wolf, Plauensche Straße 3

Physiotherapie Tim-Maximilian Zöbisch, Bahnhofstr. 35

Friseursalon Sylke Beckert, Bahnhofstraße 20

Friseursalon Manuela Stier, Kirchplatz 2

Friseursalon Eva, Piehlerstraße 1

1. Senioreninformationstag im „Burgkeller“ fand großen Anklang

Am 24. April wurde erstmalig ein Info-Tag für Senioren durchgeführt, an dem sich u. a. Pflegedienstleister, Apotheken, Krankenkasse und der Hospizverein beteiligten.

Zahlreiche Senioren besuchten an diesem Nachmittag die Veranstaltung, um sich zu informieren, sei es über Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten oder Möglichkeiten der Versorgung und Pflege im Alltag. Wir als Veranstalter waren positiv überrascht über die große Resonanz, die dieser Nachmittag gebracht hat. Aus diesem Grund wird es sicher eine Wiederholung geben. Gerne nehmen wir hierzu Ihre Anregungen und Wünsche entgegen. Ansprechpartner ist Frau Petra Enders, Tel.: 036621-88120.

Hiermit möchte ich mich nochmals ganz besonders bedanken bei: AOK – Herrn Jens-Uwe Köhler, WBS Plauen – Frau Doreen Rahmig und ihre Schüler, Pflegedienst HELP und Seniorenzentrum „Franz Rohleder“ Elsterberg – Frau Belke-Hupfer, Pflegedienst lifestar – Schwester Verena und Schwester Gina, Tagespflege Elsterblick – Schwester Romy und Schwester Uta (2x), Apotheke Am Markt – Frau Muck, Pflegernetzwerk Vogtland – Frau Knüpfer, Hospizverein Vogtland - Regine und Heidelinde, Medizinischer Dienst Sachsen – Frau Bochmann, Caritasverband Vogtland e. V. – Frau Wächter und Frau Beck

Ihre Petra Enders, Stadtverwaltung Elsterberg

Übersicht über die nächsten geplanten Ausschusssitzungen und die Stadtratssitzung Ort: Rathaus Elsterberg

Finanzausschuss	Dienstag, 14. Mai 2024	um 17.00 Uhr
Bauausschuss	Mittwoch, 15. Mai 2024	um 18.00 Uhr
Hauptausschuss	Mittwoch, 29. Mai 2024	um 18.00 Uhr
Stadtrat	Mittwoch, 5. Juni 2024	um 18.00 Uhr

Parteien/Wählervereinigungen

- **Alternative Heimatliste (AHL)**
- **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**
Andreas Oberlein
- **Gemeinsam für Elsterberg (GfE)**
Jennifer Fernández Morales, E-Mail: gfe-elsterberg@gmx.net
- **Allgemeine Feuerwehrliste (AFL)**
Jürgen Claus, Tel: 036621 / 30497

Neuigkeiten aus den Ortsteilen – Coschütz

Zwei öffentliche Zusammenkünfte des Ortschaftsrates geplant

Wie schon bei den vorhergegangenen zwei Abschnitten der Sanierung, der durch Coschütz führenden Kreisstraße, wird auch beim **3. Bauabschnitt (Reimersgrüner Straße) eine Informationsveranstaltung** durchgeführt. Die Terminvorgabe durch den Bauträger LRA Vogtlandkreis an den Bürgermeister wird kurzfristig bekanntgegeben.

Eine weitere findet am **23.5. 2024 um 19 Uhr in den Räumen des Kultur- und Heimatvereins** statt.

Das wesentliche Thema, neben den aktuellen Informationen aus der

Stadt und der Ortschaft sowie der **Vorstellung der Kandidaten des neuen Coschützer Ortschaftsrates** für die kommende Wahlperiode, ist die **Errichtung einer Energiespeicheranlage** auf dem Gelände des ehemaligen Schweinestalls der Agrargenossenschaft „Am Kuhberg“.

Dazu haben Vertreter des federführenden Unternehmens, Kyon Energy Solutions GmbH aus München, sowie des beteiligten Energieversorgers ihre Teilnahme zugesagt.

A. Oberlein



Kinder nutzen schon den neuen Spielplatz – Eröffnung im August

Die Arbeiten am neuen Spielplatz sind kurz vor dem Abschluss. Nach Fertigstellung aller geplanten Arbeiten der Unternehmen und des Bauhofes erfolgt die Übernahme durch die Stadt. Der Ortschaftsrat plant zusammen mit dem Bürgermeister und den Eltern eine kleine öffentliche Feier, zu der alle Beteiligten eingeladen werden.

A. Oberlein

Kulturhaus Coschütz

Es zeigt sich, dass das Finden eines neuen Pächters für die Gaststätte sehr schwer ist. Auf Initiative des Ortschaftsrates wurde zusammen mit dem Bürgermeister und der Verwaltung ein Dokument ausgearbeitet, das eine zukünftige Nutzung für Vereine und Unternehmen unkompliziert ermöglicht. Ziel ist es dabei, dass neben den Veranstaltungen des Coschützer Kultur- und Heimatvereins wieder mehr Leben in das Traditionshaus einzieht. Sicherlich ein Beitrag, der zur Erhaltung des Coschützer Wahrzeichens beitragen kann, wobei die Suche nach einem neuen Pächter weiter fortgesetzt wird. Anlässlich des 20-jährigen Firmenjubiläums des Partyservices Jeannette Knäfel aus Noßwitz wurde Mitte April, nach über sechs Jahren Pause, wieder eine Tanzveranstaltung im Saal durchgeführt. Bei vollem Haus war es Dank der Elsterberger Band „Spur 13“ und dem Team um Jeannette ein sehr schöner stimmungsvoller Abend. Eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen.

A. Oberlein



Übergabe eines kleinen Präsentes durch Bürgermeister Axel Markert und Ortsvorsteher Andreas Oberlein an Jeannette Knäfel vom Gasthof Noßwitz

Neuigkeiten aus den Ortsteilen – Scholas

Frühjahrsputz in Scholas

Am 19.04.2024 trafen sich die Mitglieder des Scholaser Dorfvereins zum jährlichen Frühjahrsputz.

Mit schwerer Technik wurde der Platz im Dorfzentrum mit der neu gepflanzten Eiche bearbeitet und verschönert. Andere Mitwirkende rückten mit Fugenkratzer, Besen und Schaufel dem lästigen Unkraut in den Pflasterfugen der Sitzgruppe zu Leibe oder reinigten die Gullykörbe der Straßeneinläufe. Nach gut anderthalb Stunden war die Arbeit getan und alle Beteiligten blickten zufrieden auf das Erreichte. Im Anschluss fand unter tatkräftiger Mitwirkung unseres Bürgermeisters das „Angießen“ der an die Stelle der alten Friedenslinde gepflanzten Eiche statt.



Unsere alte Dorflinde wurde aus Anlass der Friedensschließung nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1871 gepflanzt. Sie war in die Jahre gekommen und musste leider 2023 gefällt werden.

Möge der neu gepflanzte Baum wachsen und gedeihen, mindestens so alt werden wie sein Vorgänger und nur friedliche Zeiten erleben



Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.



Neuer Funkamateurl in Elsterberg

Nach einem Dreivierteljahr intensiver Vorbereitung, stellte sich Heiko Stierand am 13. April erfolgreich der Amateurfunkprüfung bei der Bundesnetzagentur in Erfurt. Der 38-Jährige darf nun eigenverantwortlich den Sendebetrieb auf den weltweiten Amateurfunkfrequenzen aufnehmen. Heiko ist einer der letzten Funkamateure der Region, die noch nach dem alten Fragenkatalog geprüft wurden. Ab Juni dieses Jahres tritt dann eine reformierte Amateurfunkverordnung in Kraft. Im Zuge dessen werden die Prüfungsfragen modernisiert und eine neue Lizenzklasse speziell für Neueinsteiger geschaffen. Die sogenannte Klasse „N“ erfordert deutlich weniger umfangreiche Kenntnisse und richtet sich damit besonders an Schülerinnen und Schüler ab der Mittelstufe. Gerade für junge Leute sind dies gute Nachrichten, denn getreu dem Motto „vom Funkamateurl zum Ingenieur“ bietet der Amateurfunk dieser Gruppe starke Impulse für die spätere Berufswahl im Bereich Natur, Wissenschaft und Technik. Als größter inländischer Verband leistet



der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. einen bedeutenden Beitrag zur Ausbildung neuer Funkamateure. Auch Heiko wurde dabei von den Mitgliedern seines DARC Ortsverbands in Greiz unterstützt, die ihm nun gratulieren und einen allzeit störungsfreien Empfang wünschen. Wer selbst auch Funkamateurl werden möchte, kann sich jederzeit direkt per Email an den Vereinsvorstand wenden, einen Blick auf die Internetseite werfen oder am 18. Mai 2024 zwischen 12 Uhr und 19 Uhr den Infonachmittag im alten Sägewerk in Neumühle/Elster besuchen, wo zahlrei-

che Vorführungen rund um den Amateurfunk zu erleben sein werden.

Christian Bansleben

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. / Ortsverband Greiz

DL2AMC@DARC.de

(<https://www.darc.de/der-club/distrikte/x/ortsverbaende/28/>)

Elsterberger Ballspielclub e. V.



Feier in den Mai in Elsterberg

Musiker des Fanfarenzuges aus der Elsterberger Nachbarstadt Greiz eröffneten die Feier in den Mai am frühen Dienstagabend mit ihrem kleinen Konzert auf dem Parkplatz im Wolfgang-Stuedel-Stadion an der Elsteraue. Neben dem Tun dort durch die Trommler und Bläser, wurde den Besuchern die Nutzung der Angebote der Fahr- und Unterhaltungsgeschäfte der Plauerer Schaustellerfamilie Hammer-schmidt, allerlei Gegrilltes oder ein kühles Bier angeboten.

Dafür sorgten die Sportler des gastgebenden Elsterberger Ballspielclubs. Für die Musik zum Tanz in den Mai sorgten die Musiker der Elsterberger Band "memory". Schließlich loderte auch noch das traditionelle Hexenfeuer sehr zur Freude der Besucher. Mit einem Frühschoppen endete das zweitägige Fest in den Mai am Mittwoch.

Bereits am Dienstagnachmittag wurde seitens des Stadtbauhofes der Maibaum auf dem Marktplatz aufgestellt. Dies geschah auf Grund der veränderten Verkehrsführung dort ohne die breite Öffentlichkeit.



Service

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle	0375 / 19222

HAVARIEDIENSTE

Wasser / Abwasser –	03741 - 40 20
Strom/Gas >>> Thüringer Energie	
Service	03641 – 817 1111
Störungsnummer Strom	0800 686 11 66
Störungsnummer Erdgas	0800 686 11 77
>>> Mitnetz Strom (enviaM)	
Störungsrufnummer	0800 230 5070



Elsterberger Ballspielclub e. V.

Saisonauswertung 2023/24



Ivan Grechin

Nachdem die erste Mannschaft in der Saison 2022/23 auf Tabellenplatz 3 ins Ziel kam, konnte sie in dieser Saison einen 2. Platz in der 1. Kreisliga Elstertal Nord verbuchen. Die Truppe um Rudi Winkler, Holger Wolf, Enrico Richter und Winfried Hupfer, ergänzungsweise Roland Beier als Ersatzspieler, erspielten sich aus 14 Spielen insgesamt 24:4 Punkte, wobei man 12 Siege und zwei Niederlagen erspielte. Unsere zweite Mannschaft ging mit zwölf verfügbaren Spielern optimistisch in die neue Saison. Ziel war es, einen oberen Tabellenplatz in der 3. Kreisliga Elstertal Nord zu erreichen. Nach einem furiosen Start und weiteren guten und konstanten Wettkämpfen, sah man sich schon nach der Hinrunde auf Platz 1 und verteidigte ihn

bis zum Schluss. Am Ende gelang nach insgesamt 12 Punktspielen mit nur einer Niederlage und dem Staffelsieg der Aufstieg in die

2. Kreisliga Elstertal.

Neben den Punktspielen nahmen auch Frank Vetterlein und Ivan Grechin an den Vogtlandmeisterschaften der Senioren teil und konnten dabei auch Erfolge erzielen. Ivan wurde Dritter in der Altersklasse 65 und Frank erreichte den 4. Platz.

Auch bei Turnieren in und um Elsterberg, wie beispielsweise Stadtmeisterschaften 2023, beteiligten sich unsere Spielerinnen und Spieler aktiv. So ging der Stadtmeisterpokal an Holger Wolf, im Doppel siegte er gemeinsam mit Rudi Winkler und den dritten Platz erspielten sich Karla Wolf mit Frank Vetterlein.

Leider sieht es sportlich nicht ganz so erfolgreich im Nachwuchsbereich aus. Doch wir werden nichts unversucht lassen, dass auch Elsterberger Kinder wieder den Weg in die Sporthalle an die grünen Tische finden, sich an diesem schönen Sport erproben und Spaß daran finden. Wir laden zu Schnupperstunden ein, immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr.

Der Beginn in die neue Saison wird im September sein. Bis dahin werden wir uns an verschiedenen Freundschaftsspielen und anderen Einladungsturnieren beteiligen, um in die Saison 2024/25 bestmöglich vorbereitet zu starten.

EBC TT



v.l.: Uwe Kolbe, Edgar Herkt, Roland Beier, Carsten Lindner, Lyubo Nikolov, Kerstin Streitig, Werner Streitig, Frank Vetterlein, Karla Wolf, Karin Köhler (nicht im Bild: Ivan Grechin, Justus Hofmann)



v.l.: Winfried Hupfer, Roland Beier, Enrico Richter, Rudi Winkler, Holger Wolf

EKV 95 e. V.

Bezirksmeistertitel der Frauen geht an Sandra Haase vom EKV 95

Am Sonntag, dem 28.04.2024, fand in Lengenfeld der Endlauf zur Bezirkseinzelsmeisterschaft der Frauen im Kegeln statt. Für unseren Verein konnte sich Sandra Haase über einen Qualifikationslauf sowie einen Vorlauf für den Endausscheid qualifizieren. In einem von zwei Qualifikationsläufen (Spielort Zschorlau am 7.4.24) erreichte sie als Zweitplatzierte in ihrem Lauf 555 Wertungspunkte und damit das drittbeste Ergebnis von insgesamt 22 Startern in beiden Läufen.

Im Vorlauf ging es dann am 21.04.24 nach Ehrenfriedersdorf. Dort belegt sie mit 522 Wertungspunkten den 3. Platz von 20 Starterinnen und sicherte sich die Teilnahme am Endlauf in Lengenfeld/V. Der Rückstand aus dem Vorlauf auf die Plätze 1 und 2 (das Ergebnis aus dem Vorlauf wird mit gewertet) betrug 19 bzw. 24 Holz. Sandra erwischte an diesem Tag mit 150 Punkten einen Superstart. Dieses Niveau konnte sie auch auf den folgenden drei Bahnen mit 142-163 und 143 bestätigen.

Der Vorlaufzweiten, M. Hartwig aus Mittweida, nahm sie 53 Holz und der bis dahin führenden Titelverteidigerin, N. Leiott vom SV Siegmar, konnte sie 61 Punkte abnehmen. Mit 598 !!! Wertungspunkten erzielte sie in diesem Endlauf ein Superergebnis. In der Summe waren das 1120 Punkte. Dieses Ergebnis reichte sicher zum Gewinn des Titels im Kegelbezirk Chemnitz vor der Zweitplatzierten M. Hartwig (1086) und der Dritten N. Leiott (1083).

Der gesamte Verein gratuliert Sandra zum Gewinn des Titels!





EKV 95 e. V.

Die ersten beiden Plätze qualifizieren sich für die sächsische Landesmeisterschaft, die in diesem Jahr am 25. und 26.5. 2024 in Bautzen stattfinden wird. Trotz der hohen Kosten, die eine solche Teilnahme mit sich bringt, wollen wir Sandra die Teilnahme an dieser Meisterschaft ermöglichen und suchen noch nach Unterstützern.

Wir wünschen Sandra alles Gute und drücken ihr die Daumen für das für den Elsterberger Kegelveerein 95 e.V. nicht alltägliche Ereignis.

Gut Holz

Der Vorstand des EKV 95 e.V.

Nachrichten aus dem Elsterberger Kegelveerein 95 e. V.

Am 20. April 2024 stand für die Kinder unseres Kegelveereins der vierte und letzte Spieltag der Jugendeinzellige Vogtland auf dem Programm. Wir waren mit sieben Kindern am Start. Wir starteten mit drei Fahrzeugen vom Elsterberger Markt und sind nach Mehltheuer gefahren. Wir danken übrigens der Mutti von Carl, dass sie mitgefahren ist und uns unterstützt hat.

Es sollte ein langer Tag werden. Insgesamt waren 33 Kinder in 2x4 Altersklassen am Start. Als erste Keglerin ging unsere Sarah über 60 Kugeln in die „Vollen“ an den Start. In ihrer Altersklasse U10 w waren nur zwei Kinder am Start und so konnte sie sich mit einer anspre-



chenden Leistung von 246 Punkten gegen ihre Konkurrentin durchsetzen und siegte in ihrer Altersklasse U10 w.

Als nächster ging Eddie in der Altersklasse U10 m an den Start. Nach drei Spieltagen lag er auf Platz 4. Mit einer konzentrierten Leistung konnte er sich noch mit einem Tageswert von 276 Punkten auf einen geteilten 3. Platz vorschieben.

Pia war wie immer aufgeregt und konnte mit 222 Punkten nicht an ihre Trainingsergebnisse heranreichen, hat aber trotzdem ihren 3. Platz aus den Vorkämpfen abgesichert. Alicia hat mit 191 Punkten keinen so guten Tag erwischt. Wichtig war aber, dabei gewesen zu sein und die Atmosphäre eines Wettkampfes kennenzulernen.

Zum Schluss gingen dann unsere drei U12 m Jungs in zwei Durchgängen in die Bahn. Jascha, Carl und Julien lagen aus den Vorkämpfen auf den Plätzen 1,2 und 5. Es galt also für die drei, mit entsprechender Konzentration den Wettkampf zu gestalten. Im vorletzten Durchgang ging Julien in die Bahn. Das lange Warten von drei Stunden bis zum Start hat ihm jedoch etwas die Konzentration gekostet und er konnte seine außergewöhnliche Leistung aus Mylau von 285 Punkten (! ohne Fehlwurf) nicht wiederholen. Mit 223 Punkten konnte er schließlich aber noch seinen guten 5. Platz verteidigen.

Im Schlussdurchgang waren dann Carl und Jascha am Start. Carl konnte mit 250 Punkten einen soliden Wert erzielen, ohne jedoch restlos zu überzeugen. Wichtig war aber, dass er seinen 2. Platz im Gesamtklassement als Tagesdritter verteidigen konnte. Jascha konnte mal wieder überzeugen und hielt mit 309 Wertungspunkten als Tagesbester seine Konkurrenz auf Abstand. Mit einem ersten, zwei zweiten und einem dritten Platz bei den vier Spieltagen wurde er insgesamt Sieger in seiner Altersklasse.

Allen Teilnehmern gratulieren wir ganz herzlich zu ihren guten Platzierungen. Die beiden Übungsleiter Lutz Drechsler und Peter Luleich sehen ihre zeitaufwändige ehrenamtliche Tätigkeit belohnt und wissen, dass noch viel Zeit und Schweiß vor ihnen liegt und hoffen, dass die Kinder und Jugendlichen Spaß am Kegeln behalten und andere animieren, sich mal beim Training sehen zu lassen um sich auszutesten. Jeder Interessent ist gern zum Probetraining eingeladen.

Trainingszeiten für den Nachwuchs:

Dienstag 15:00 bis 16:30 Uhr, Mittwoch 15:30 bis 17:00 Uhr

Elsterberger Kegelveerein 95 e.V

Der Vorstand, Fotos: Luleich, Rößner

Feuerwehr Görschnitz

Hallo liebe Feuerwehrbegeisterte,

am 20.04.2024 gegen 15 Uhr hieß es in Görschnitz wieder **F e u e r w e h r** – zum Schnuppern, gucken, anfassen und ausprobieren beim Schnuppertag für Groß und Klein vorm Gerätehaus.

Vorbereitet waren

- eine Technikausstellung mit dem neuen HLF20 der FF Elsterberg
- Umgang mit Feuerwehrgeräten
- Videovorführung
- Schauübung der Jugendfeuerwehr als Grundübung
- Spiel und Quiz für die Kleinen
- Handhabung Feuerlöscher

Bei klassischem Aprilwetter war es nicht immer einfach, es gab jedoch stets einen „Plan B“. Trotzdem kamen einige Görschnitzer um zu sehen, was die Jugend so drauf hat und was es Neues gibt bei unserer Wehr und der Standortwehr Elsterberg. Dafür gab es ein vielfaches Dankeschön. Die Kinder hatten trotz des Wetters ihren Spaß und zeigten sich von ihrer besten Seite. Als Dank kam zur Vorführung doch noch die Sonne und selbst einige Muttis probten den Umgang mit Feuerlöschern.

Wesentlicher Teil der Vorführung war das Darstellen einer Verpuffung durch Staub. Das brachte viele staunende Blicke des Publikums.

Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, der Dank gilt vor allem dem Jugendfeuerwehrwart und dem Ortswehrleiter für deren Vorbereitung. Gegen 19.00 Uhr ging dieser Jahreshöhepunkt dann zu Ende.

Nun heißt es: Auf ein Neues im Jahr 2025.

*Im Auftrag der FF Görschnitz
P. Heider*



Gewerbeverein Elsterberg e. V.



Service

Viele Neuigkeiten
aus unserer Stadt
an einer Stelle



ORTS-App Elsterberg

**ELSTERBERGER 24.-26. MAI
BRUNNENFEST
AUF DEM ELSTERBERGER MARKTPLATZ**

FREITAG 24.05.24	18.00 UHR	BEGINN FESTBETRIEB
	19.30 UHR	PARTY MIT DER BAND „MEMORY“
SAMSTAG 25.05.24	13.00 UHR	BEGINN FESTBETRIEB
	13.30 UHR	FRED VOM KIRCHPLATZ
	15.00 UHR	ELSTERBERGER AKROBATEN
	16.00 UHR	KINDERTANZGRUPPE DES EFC
	16.30 UHR	ELSTERBERGER BALLONSTEIGEN
	18.00 UHR	NEUGERNSDORFER SCHALMEIEN
	20.00 UHR	PARTYBAND „SPUR 13“
	21.30 UHR	GARDEMADELS DES EFC
SONNTAG 26.05.24	08.30 UHR	ELSTERBERGER STADTLAUF
	11.30 UHR	KÖCHEN DER VEREINE ELSTERBERGER FASCHINGSCLUB VS. CUSTOM- & HARLEYBIKES
	13.30 UHR	NETZSCHIKAUER BLASMUSIKANTEN
	15.00 UHR	AKKORDEONBAND „TASTRA“
	16.30 UHR	LINE DANCER
	17.00 UHR	VERLOSUNG

VERKAUFSTÄNDE, KARUSSELL, HÜPFBURG, KINDERSCHMINKEN, PONYREITEN, KINDERBELUSTIGUNG

Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST-

Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden Medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Handballertreffen

April '24 – auf zum 17.!

Auch in diesem Jahr hieß es wieder, auf geht's zum „Handball-Treffen“ ins „Biene-Haus“. Bereits zum 17. Mal trafen sich aus nah und



fern ehemalige Spieler der BSG Einheit, Chemie und Fortschritt Elsterberg in der jetzigen „Fankurve“ auf dem Sportplatz.

Viele Handballer wohnen heute noch in Elsterberg oder der näheren Umgebung. So kommt zum Beispiel aus Hohndorf unser ältester Teilnehmer, Kurt Heisel (89).

Nicht ganz so nah, aber jedes Jahr aufs Neue folgen unserer Einladung u.a. Peter Strobel (84) aus Bad Sassendorf, Ulrich Donnerstag (80) aus Senftenberg, Uwe Schiller (77) aus Melsungen und Rainer Dahle (74) aus Bad Salzungen.

Zum ersten Mal begrüßen konnten wir Ralf Albert und Rüdiger Riesner, zwei unserer etwas jüngeren Spieler, welche bis Anfang der 1990er Jahre aktiv für Elsterberg spielten.

Und so wird die Runde immer wieder neu „belebt“. Sei es durch neue Gesichter, gemeinsame Erlebnisse und Erinnerungen oder Bilder, welche während des Abends auf dem Fernseher per Power Point präsentiert wurden.

Ein Dank geht an Nici, unsere Wirtin, welche für das leibliche Wohl sorgte und zugleich unser Gruppenbild als Erinnerung fotografierte.

Reinhard Wetzel

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.

Arbeitseinsatz in Noßwitz

Die jährliche Frühjahrsputzaktion "Gemeinsam geht's besser" fand am 13.4. in Noßwitz statt. Viele Mitglieder und Dorfbewohner folgten dem Aufruf vom Verein sowie dem Ortschaftsrat. In Gruppen wurde an drei Arealen an dem warmen Samstag hantiert: der Platz an der Mühlbergquelle am Dorfeingang, der Festplatz am Stausee und der Spielplatz auf dem Hutpöhl. Es wurde geharkt und gehackt, geputzt, Aufkleber entfernt, der Brunnen gesäubert, die Büsche gestutzt, die Wiese gemäht, etliches Unkraut aus den Sandflächen und Fugen entfernt, die Lagerhütte sortiert usw.

Natürlich durften zum Schluss auch eine leckere Stärkung vom Grill und kühle Getränke nicht fehlen.

Den Besuchern wünschen wir weiterhin einen angenehmen Aufenthalt in Noßwitz.

A.O. für den HKV Noßwitz e.V.



Danke an die fleißigen Helfer - es waren noch mehr, die nicht mit auf dem Foto abgebildet sind...

Stauseefest Noßwitz

22. Juni 2024

70 Jahre

Stausee Greiz

Bootsverleih bis 03.08.2024

09:00 Uhr	Frühschoppen
10:00 Uhr	Stauseelauf
10:00 Uhr	TAG DER OFFENEN TÜR bis Sportplatz Schaltinsel
14:00 Uhr	- Ablegen des Bummi-Sportabzeichens - Kinderfußballturnier - Schnupperkegeln
14:30 Uhr	Familienprogramm mit vielen Highlights & dem 1. Markt für Haus- und Handgemachtes
16:00 Uhr	Stand-Up-Paddle Wettkampf
18:00 Uhr	Schalmeienkapelle Thierbach
20:00 Uhr	Partyalarm mit DJ Magic

LEO'S-DISCO aus Greiz

Ein Fest für die ganze Familie

Für die kulinarische und kulturelle Umrahmung sorgen der HKV Noßwitz e.V. & SV Chemie Greiz e. V.

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.

Vereinsjugend vom HKV Noßwitz

Erstmals gab es zum Karsamstag einen Ostermarkt auf der Schaltinsel. Der SV Chemie Greiz veranstaltete diesen auf dem Stauseeareal.

Die junge Garde vom HKV Noßwitz ist kreativ und geschickt und war an dem herrlichen Tag in Thüringen auch vertreten. Sie hatten selbst die Leckereien und Werke hergestellt und verkauften diese. So hatten sie mehrere Sorten Räucherkäse, verschiedene Frühlings-Marmeladen und Küken sowie vielerlei Kreatives mit Holz für Deko und Garten im Angebot. Ihre Sachen waren zum Ende des Nachmittags alle restlos ausverkauft.

An dem Tag wurden auch die zeitlosen Geburtstagskalender mit Stauseemotiven verkauft. Danke an die Kinder und Jugend vom HKV Noßwitz für ihre Präsenz und sinnvolle Tätigkeit.

A.O. für den HKV Noßwitz e.V.



Oldtimerfreunde Elsterberg e. V.

Oldtimerfreunde feiern zehnjähriges Vereinsbestehen



Sie pflegen den Erhalt historischer Fahrzeuge, wie diesen Framo oder die Motorräder aus sächsischen und japanischen Fabriken. Foto: Jürgen Stefaniak

Von Jürgen Stefaniak

Elsterberg Seit zehn Jahren gibt es den Verein Oldtimerfreunde Elsterberg e.V.. Dieser hat seit 2018 sein Vereinsheim in der Hohndorfer Straße, das derzeit umfangreich saniert wird.

Mit dem Verein Oldtimerfreunde Elsterberg begann alles an einem 1. Mai. Im Jahre 2014 trafen sich wie so oft auch an diesem Feiertag Elsterberger Jugendliche, die wochentags beruflich in ganz Deutschland unterwegs waren. Das geschah im damaligen Pils-Pub "Black Art" in der Bahnhofstraße. Wie schon in den Monaten zuvor umfangreich diskutiert, wurde an diesem Abend der Verein Oldtimerfreunde Elsterberg e.V. gegründet.

Jan Dörfler wurde erster Vorsitzender, ein ehrenamtlicher Job, den er heute noch ausübt. "Wir kannten uns von der Schule oder von den

unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten", berichtete er über die Gründungsmitglieder. Dabei waren auch Fahrten zu Zweiradfahrzeugtreffen in der Region. Nun sollte unbedingt auch in Elsterberg ein solches Treffen organisiert werden und dazu wurde der Verein gegründet. Dessen Ziel ist es fortan, den Erhalt von Oldtimerfahrzeugen zu fördern und diese dann zu präsentieren. Daniel Hübscher wurde zweiter Vorstand, Michael Trommer wacht über die Kasse, Aufgaben die beide noch heute ausführen. Andreas Kellner, Andrea Strauß, Yves Garcés Torres, Rene Köster und Nadine Fischer waren die weiteren Gründungsmitglieder. Heute zählt der Verein 29 Mitglieder, alle wohnen in der Region. Beruflich sind sie als Mechatroniker, Ingenieure, Rettungssanitäter oder Schlosser tätig.

Bereits im Jahr 2015 wurde das 1. Elsterberger Ruinenhupen auf der Burgruine veranstaltet. Waren es anfangs 60 Oldtimerfreunde, die ihre Fahrzeuge auf das Wahrzeichen der Stadt fuhren, sind es im Vorjahr etwa 300 gewesen. Durch Sanierungsmaßnahmen auf der Burgruine mussten die Oldtimerfreunde mehrmals ihre Treffen auf dem Parkplatz im Wolfgang-Stuedel-Stadion in der Elsteraue ausrichten.

Die Programminhalte bei den Treffen sind seit dem ersten unverändert. Es findet der Hupenkongest statt, bei dem erfolgt die Prämierung der lautesten, ältesten und schönsten Hupe. Seit 2018 wird alljährlich noch die Motorenweitwurfweltmeisterschaft der 150 ccm Klasse durchgeführt. Das Wettkampferät ist in diesem Fall ein Motorblock ohne Funktions- und Betriebsmittel, der aber mit Bauschaum ausgegossen ist.

Im 10. Jahr des Vereinsbestehens wird auch das 10. Elsterberger Ruinenhupen auf der Burgruine von den Oldtimerfreunden am 10. August ausgerichtet. Neben dem Hupenkongest, dem Motorblockweitwurf und "den hausgebackenen Kuchen von den OFE-Kuchentädels", wie Christian Lorber ergänzte, geht das Treffen in diesem Jahr in die abendliche Verlängerung. Ab 20 Uhr spielen Sebastian Fischer und die Band "Simultan" auf. Auch hier ist wie schon am Nachmittag der Eintritt frei. jst.

Sportfischerverein Elsterberg e. V.



Jahreshauptversammlung des SFV Elsterberg e.V.

Am 12. April trafen sich die Mitglieder unseres Vereins in Dorit's Pils-Pub. Nach der Begrüßung wurde Angelfreund Mario Peipp wieder als Vereinsmitglied willkommen geheißen. Danach wurde Angelfreund Olaf Sommer für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft mit der Ehrennadel unseres Vereins in Gold und mit der Ehrennadel des Landesverbandes Sächsischer Angler in Gold durch Angelfreund Bauroth in seiner Funktion als Präsident des Anglerbandes Südsachsen-Mulde/Elster e.V. ausgezeichnet. In seiner Laudatio würdigte er Angelfreund Sommer, welcher für unseren Verein 31 Jahre, davon 25 Jahre als Schatzmeister ehrenamtlich tätig war, als ein Vorstandsmitglied, dessen Arbeit von einer soliden Vermögensverwaltung und einem guten Vermögensaufbau geprägt war. Aber auch beim Kinderangeln, beim Besatz, bei den Gruppenangelveranstaltungen, dem Räuchern der Fische und dem Verkauf beim Adventsmarkt sowie der Gewässerpflege ist auf Olaf Sommer immer Verlass. Wenn Not an Mann ist, packt Olaf mit an oder vertritt den Vorstand bei Veranstaltungen intern und nach außen. Er war und ist stets Vorbild in Sachen Engagement für unseren Verein.



Angelfreund Sommer mit seinen Auszeichnungen

Nach der Ehrung wurde die neue Satzung beschlossen, welche sich an der Satzung des Regionalverbandes orientiert. Der 1. Vorsitzende sprach im Rechenschaftsbericht die folgenden Ergebnisse an. Im Vereinstech Leinungen wurden 112 Angeltage registriert. Gefangen wurden 26 Karpfen mit 78,6 kg, drei Hechte mit 6,4 kg und 26,8 kg Weißfisch (Brassen, Giebel etc.), darunter eine 43 cm lange und 1 kg schwere Plötze von Angelfreund Fischer. In der Weißen Elster wurden 25,6 kg Bachforellen gefangen und in der Talsperre Pöhl 6 Zander mit 10,2 kg; 4 Hechte mit 7,0 kg; 31 Barsche mit 7,9 kg und 6 kg Weißfisch. Im Jahr 2023 hat unser Verein 248 Stunden an Arbeitsleistungen erbracht. Das waren durchschnittlich ca. 9 Stunden/Mitglied. Besonders bedankte sich der 1. Vorsitzende im Namen des Vereins noch einmal bei den Angelfreunden Sommer und Liebold mit 37 bzw. 31 geleisteten Arbeitsstunden, aber auch bei unseren Angelfreunden, die bei den Arbeitseinsätzen ihre Betriebs- und Privatfahrzeuge zur Verfügung stellen oder Gerätschaften mit eigenem Material reparierten, wie die Angelfreunde Grimm Junior und Senior, Heint und Degelmann. Angelfreund Sommer trug kurz und knackig den Kassenbericht für 2023 vor. Revisor Marco Redenz bestätigte die Richtigkeit der Kassenführung und des -berichts. In der Diskussion regte der 2. Vorsitzende, Angelfreund Friedmar Lenzner an, einen abschließbaren Unterstand für das immer umfangreicher werdende Vereinsequipment anzumieten oder zu erwerben. Der Vorschlag fand breite Zustimmung. Die anwesenden Mitglieder entlasteten im Anschluss den alten Vorstand. Der Vorstand, die Vereinsausschussmitglieder, die fleißigsten und die besonderen Helfer erhielten eine kleine anglerische Aufmerksamkeit bzw. ein Bierpräsent für ihr Engagement. Da Angelfreund Sommer sich aus dem Vorstand zurückzog, wurde er für seine Tätigkeit als Schatzmeister in den letzten 25 Jahren mit einer Angelrute zum Meeresangeln gewürdigt (s.o.).

Nach der neuen Satzung wurde der neue Vorstand für fünf Jahre gewählt. Als 1. Vorsitzender wurden Sandro Bauroth und als 2. Vorsitzender Friedmar Lenzner jeweils einstimmig wiedergewählt. Der er-

weiterte Vorstand/Vereinsausschuss wurde im Block einstimmig gewählt. Neu im Vereinsausschuss ist Schatzmeister Mario von Wolfersdorff. Gewässerwart Stephan Schneider, Arbeitswart Mario Liebold, Schriftführer Jens Müller und Kassenprüfer/Revisor Marco Redenz wurden in ihren Funktionen bestätigt. Alle Gewählten nahmen die Wahl an.



v.l.: S.Bauroth, M. Redenz, M. Liebold, M. von Wolfersdorff, St. Schneider, J. Müller, F. Lenzner

Nach der Vorstandswahl legten die anwesenden Mitglieder mehrheitlich fest, dass das vorhandene Vereinsvermögen zum Teil in die Rücklage gestellt, für Besatzzwecke und Investitionen am Angelteich in Abstimmung mit dem Verpächter verwendet wird und in diesem Jahr kein Angelausflug stattfindet. Abschließend erfolgte die Prämierung des Raubfischangelns 2023 und die Wahl des schönsten Fisches 2023 mit Prämierung. Den 1. Platz beim Raubfischangeln belegte Jungangler Arno Golde mit einem Hecht, gefolgt von den Angelfreunden Liebold und Hübscher.

Der schönste Fisch des Jahres war eine Scholle von Jungangler Tony Griehwahn gefolgt von einem Zander von Angelfreund Liebold und einer Bachforelle von Angelfreund Bauroth. Alle Prämiierten konnten sich über Angelequipment freuen.



Raubfischangeln - v.l.: E. Hübscher, M. Liebold, A. Golde



Schönster Fisch - v.l.: M. Liebold, T. Griehwahn, S. Bauroth

Petri Heil, S.B.

Sportverein Coschütz e. V.



Arbeitseinsatz am 13.04.2024 in den Sportanlagen

Wie immer kurz vor dem Sportfest führten die Coschützer Sportler einen Arbeitseinsatz zur Unterhaltung der Sportanlagen durch. 20 Sportfreunde engagierten sich wieder in der Stadionanlage und den angrenzenden Vereins- sowie Umkleieräumen. Durch Spielbetrieb

an dem Tag zogen die Sportfreunde der Tischtennisabteilung das Reinigen der Turnhalle ein paar Tage vor.

Vielen Dank an die beteiligten Helfer!

Bild: Verein/Text: RR



Die Aschebahn wurde von Ästen und Tannenzapfen befreit



Im Bereich der Begegnungsstätte wurden das Unkraut entfernt und die Bodendecker verschnitten ...



... und die Mädels kümmerten sich um das Vereinszimmer



Danke im Namen des Präsidiums an die vielen Helfer

Bezirksmeisterschaften des Tischtennisnachwuchses U15 und U19 in Coschütz

Am 14.04.2024 hatte der SV Coschütz die Ehre, die Bezirksmannschaftsmeisterschaften 2024 in den Altersklassen U15 und U19 austragen zu dürfen.

Niederlage erreichten die Kids des SVC einen starken 2. Platz.
SVC - TTC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal 0:8

Altersklasse U19

Hier standen sich die Mannschaften des TTC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal und die Mannschaft des SVC gegenüber. Trotz einer

Altersklasse U15

Hier standen sich die Mannschaften des TSV 1872 Poberschau, der SG Vielau 07 und ebenfalls des SVC gegenüber. Um den Sieger zu ermitteln, wurde hier Jeder – gegen – Jeden gespielt. Somit ergaben



U19 v.l. Luca Geitner, Leo Winkler, Liam Bauer, Nils Konrad



U15 v.l. Fritz Mager, Henri Schubert, Maddox Bauer, Levi Elias Walther

Sportverein Coschütz e. V.



sich folgende Spiele:

Spiel 1: TSV 1872 Pobershau – SVC 8:4

Spiel 2: SVC - SG Vielau 07 2:8

Spiel 3: SG Vielau 07 - TSV 1872 Pobershau 8:1

Nach fünf Stunden Tischtennis und vielen spannenden Spielen standen die Sieger fest.

Platzierungen:

U19

1. TTC Sachsenring Hohenstein-E.

2. SVC

U15

1. SG Vielau 07

2. TSV 1872 Pobershau

3. SVC

Nochmals Glückwunsch an die Sieger und vielen Dank an die fleißigen Helfer!!!

Bild: Verein/Text: Sebastian Bauer

Jugend U19 gewinnt die Meisterschaft im Tischtennis

Am 20.04.2024 fand in Coschütz das entscheidende Spiel um die Meisterschaft in der Alterklasse Jungen 19 statt. Der Gegner an diesem Tag war die 1. Mannschaft der SpVgg. Heinsdorfergrund 02. Nils, Levi, Leo und Liam (nur Doppel) sicherten sich mit einer starken

Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
1	SV Coschütz	16	124 : 36	29 : 3
2	TTV Auerbach	16	126 : 34	28 : 4
3	SC Syrau 1919	16	94 : 66	21 : 11
4	TTV Erlbach 1984	16	81 : 79	20 : 12
5	SpVgg. Heinsdorferg.	16	77 : 83	17 : 15
6	TSV Oelsnitz	16	49 : 111	10 : 22
7	SpVgg. Heinsdorferg. 2	16	57 : 103	8 : 24
8	VfB Lengendorf 1908	16	64 : 96	7 : 25
9	SG Jöbnitz	16	48 : 112	4 : 28
10	TV Elfeld		Zurückgezogen	

Mannschaftsleistung erneut den verdienten Sieg und somit auch den Titel in der aktuellen Saison 2023/2024.

Endstand Jungen 19:

SVC – SpVgg. Heinsdorfergrund 02, 1. Jungen 19 9 : 1

Punkte SVC:

Nils Konrad: 3,5 Levi Elias Walter: 3 Leo Winkler: 2 Liam Bauer: 0,5



Bild: Verein/Text: Sebastian Bauer

v.l. Levi Elias Walter, Maddox Bauer, Liam Bauer, Leo Winkler, Fritz Mager, Nils Konrad (es fehlen: Luca Geitner, Henri Schubert, Jonas Karig, Louis Teichmann)

SV Coschütz
Hula-Hoop-Dance

Übungsleiterin: Sabrina Schuster

Trainingszeiten: montags 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Wo? Turnhalle Elsterberg „Spiegelsaal“/
Sportplatz Coschütz – je nach Wetter

Wer? Jugendliche und Erwachsene – egal ob
Einstelger oder Fortgeschrittene

Kontakt: www.sv-coschuetz.com oder 01606289576

Anzeige(n)



Vogtländischer Heimatverein e. V.

Unser Haus in Rodlera

Im Schaufenster an der Langen Straße wird neuerdings an unser Ferien- und Wochenendhaus an der Talsperre Pöhl erinnert.

Das Haus, das im Hochwasserschutzgebiet stand und 1960 leergezogenwar, wurde dem Elsterberger Kulturbund durch einen Nutzungsvertrag zugesprochen. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten konnte im Juni 1963 eine große Einweihungsfeier begangen werden. Fast 60 Jahre lang verbrachten dort unsere Mitglieder und viele Gäste ihre Freizeit.

2020 wurde der Nutzungsvertrag durch die Sächsische Talsperrenverwaltung gekündigt, weil Gebäude im Hochwassereinzugsgebiet nicht mehr zulässig sind. Alle Einsprüche blieben erfolglos. 2021 wurde das Haus samt Bootsschuppen abgerissen.

Zurück blieb statt einer gepflegten Anlage nur eine Wüsterei.

C. Beckert



Neues aus den Kitas

Kita „Regenbogen“



Viel Spaß beim Sportfest

Am 27. April führten wir unter Anleitung des Radsportvereines Netzschkau unser alljährliches Sportfest durch. Dies ist nun schon eine lieb gewordene Tradition.

Die Kinder der Schlaufuchs- und Teddygruppe stellten ihr Können bei folgenden Disziplinen unter Beweis:

- Dreisprung
- Ballweitwurf
- 20 Meterlauf

- Schlingellauf
- Pedalo fahren

Alle hatten großen Spaß und gaben ihr Bestes. Eine Teilnehmerurkunde gab es für jedes Kind und für die Plätze 1 bis 3 noch eine extra Urkunde. Vielen Dank an unseren Elternrat, welcher uns die dazu notwendige finanzielle Unterstützung ermöglicht.

Die Erzieherinnen



Kita „Zitronenbäumchen“

„Zitronenbäumchen“ 

Spielen, helfen, lernen

Auch in diesem Monat gibt es für die Wackelzahngruppe der Kita „Zitronenbäumchen“ in Elsterberg wieder etwas zu berichten. Bei einem Besuch vom „Deutschen Roten Kreuz“ konnten sich die größten Kinder der Einrichtung am Pflaster kleben und Verbände anlegen üben. Nach Herzenslust wurden die besten Freunde beklebt und verbunden, wobei viel gelacht wurde. Was nach viel Spaß aussah, diente dem Zweck, dass Kinder sich in Notsituationen ruhig und gelassen um kleinere Verletzungen kümmern können. Mit einem gemeinsamen Abschlussbild mit Helfer „Henry“ wurde ein weiterer toller Vormittag festgehalten. Wir bedanken uns ganz herzlich beim „DRK“ für diese tolle Gelegenheit und hoffen, diesen bald wieder in unserer Kita begrüßen zu dürfen!



Neues aus der Grundschule



Geburtstagskinder aus unserer Grundschule



Sophia, Miriam, Ida, Levi, Rafael, Carmen, Urs, Vincent, Selina, Finnian, Kjell, Merida, Elli, Matteo

Neues aus der Grundschule

Unser Ausflug nach Dresden

Am Dienstag, dem 23.4.2024 sind die vierten Klassen nach Dresden gefahren. Es waren zwei Stunden Fahrzeit mit dem Reisebus. In Dresden angekommen, haben wir vor dem Sächsischen Landtag gefrühstückt. Danach durften wir bei einer Führung mitmachen. Im Anschluss aßen wir draußen unser Mittagessen. Nun gingen wir in der Altstadt herum und kamen bei der Semperoper an. Dann teilten sich die Kinder in Gruppen ein. Die erste Gruppe ging zum Museum Alte Meister, die zweite Gruppe zur Galerie im Albertinum, die dritte Gruppe zum Verkehrsmuseum und die vierte Gruppe zur Festung Dresden Xperience. Am Lutherdenkmal warteten wir auf die weiteren Gruppen. Zum Schluss haben wir einen Kuppelaufstieg in die Frauenkirche gemacht und nach der Hälfte des Aufstieges hatte man einen schönen Blick in die Kuppel. Als wir ganz oben angelangt waren, schwärmten alle über den schönen Ausblick über ganz Dresden. So ging unser Ausflug nach Dresden zu Ende und wir fuhren mit dem Bus zurück nach Elsterberg. Dort holten uns unsere Eltern ab. An diesem Tag waren wir alle sehr kaputt und müde.

Am 23.4.2024 waren die vierten Klassen in Dresden. Als erstes nach der langen Fahrt waren wir im Landtag von Dresden. Dann mussten wir uns erst einmal ausziehen und unsere Westen, Jacken und Rucksäcke ablegen. Dann durften wir uns umschaun und es ging los. Herr Schütze hat uns alles gezeigt. Wir durften sogar im Plenarsaal auf den Stühlen von den Parteien sitzen. Dann waren wir noch auf dem Theaterplatz. Wir haben vieles gesehen, zum Beispiel den Fürstentzug, die Semperoper, den Zwinger, das Residenzschloss und die Schlosskirche. Am Ende nach der Festung Experience waren wir noch ganz oben in der Frauenkirche.

L.G.

C.B.



Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Berufsorientierung TRIAS



Die Berufsorientierung stellt an den TRIAS Schulen einen unverzichtbaren Baustein der schulischen Bildung dar. So führen alle Klassen nicht nur Schülerpraktika durch, sondern nehmen auch an mehreren berufsbildenden Exkursionen teil. Im Rahmen einer solchen Projektwoche des BSW Werdau informierten sich die Schüler der Klasse 8a zum Thema: „Industrie 4.0 – in der Praxis und trotzdem digital“. Dabei lernten die Schüler vier verschiedene digitale Produktionsverfahren kennen und testeten sie aus. Einige Schüler konnten beispielsweise beim 3D-Druck ihre Kenntnisse, welche sie bereits in der Schülerfirma erworben hatten, anwenden und vertiefen. Andere Schüler waren aber auch nur einfach erstaunt, was man mit der additiven Fertigung alles herstellen bzw. drucken kann.

André Zühlke, Lehrer an den TRIAS Schulen Elsterberg



Neues aus den

TRIAS SCHULEN


Wunsch wird Wirklichkeit

Auf den Gustav-Voigt-Platz ist ein wenig 90er-Jahre-Flair zurückgekehrt: Knallgelbes Gehäuse, etwa ein Quadratmeter Grundfläche, jedoch kein Telefonhörer. Sieht aus wie eine Telefonzelle, ist aber keine. Der Telefonapparat ist einem Bücherregal gewichen...



Endlich ist es soweit. Aus einem Wunsch wird Wirklichkeit. Noch ist das Projekt im Entstehen, bald kann sie genutzt werden - die öffentliche Bücherzelle! Die Idee dafür stammt von der Wählervereinigung GfE, die den Platz nach dem Abriss

des dortigen Wohngebäudes umgestalten wollte. Die Telefonzelle wurde dabei komplett aus Privat Spenden finanziert.

Inzwischen ist das Vorhaben ein Gemeinschaftsprojekt von GfE, den TRIAS Schulen und der Stadt Elsterberg geworden. In den kommenden Wochen wird das Projekt vollendet, indem die Mauer einen neuen Anstrich bekommt, das Regal mit Büchern befüllt und eine Liegebank zum Lesen aufgebaut wird.

K.Z./L.B.



Schüleraustausch nach Spanien

Auf Wiedersehen, Deutschland!

¡Bienvenidos en España!

Zusammen mit meinen Mitschülern und unseren Spanischlehrerinnen, Frau Iglesias und Frau Hurtado, besuchte ich das sommerliche Spanien und nahm für zehn Tage teil an einem Schüleraustausch.

Gemeinsam flogen wir von München aus nach Madrid. Nach einer



langen und anstrengenden Reise wurden wir von unseren Gastfamilien herzlich begrüßt und abgeholt.

Die folgenden Tage gestalteten sich sehr abwechslungsreich.

An unserem ersten Tag besuchten wir das Herz Spaniens, die Hauptstadt Madrid. Zuerst durchwanderten wir den riesigen und bewundernswerten Parque Del Retiro. Am berühmten Brunnen des gefallenen Engels, legten wir eine

kleine Pause ein und aßen ein genussliches Picknick.

Viel Zeit blieb uns nicht und unser Ausflug setzte sich im Museo Del Prado fort. Wir bekamen einen Einblick in die umfangreiche Kunstausstellung des Museums. Darunter waren die berühmten Werke von Diego Velazquez und Francisco de Goya.

Zwei Tage später unternahmen wir eine Wanderung durch die Sierra de Guadarama. Trotz der vielen Anstrengung waren der einzigartige Ausblick des Gebirges und die kunterbunte Natur Spaniens erstaunlich lohnenswert.

Unsere letzte Ausfahrt führte uns wiederholt nach Madrid. Diesmal besuchten wir allerdings einen anderen Teil der Hauptstadt. Zusammen mit einem Tourguide sahen wir weitere bemerkenswerte Sehenswürdigkeiten der Stadt an, dazu gehörten die Plaza Mayor, Puerta Del Sol und das Palacio Real. Die Gelegenheit, die faszinierende Kultur Madrids zu bewundern und auf Bild festzuhalten, ließen wir uns nicht entgehen. Eine Straße war schöner als die andere. Die Wochenenden verbrachten wir sehr individuell. Unsere Gastfa-



milien unternahmen verschiedene Ausflüge und Aktivitäten mit uns und gestatteten uns einen näheren Einblick in das Land Spanien. Zwischendurch waren wir drei Tage in der Schule Colegio Base und bekamen einen genauen Einblick in den Schulalltag Spaniens. Die Schüler und die Lehrer der Colegio Base nahmen uns herzlich auf und griffen uns immer unter die Arme bei Problemen. Ein Schultag erstreckte sich über einen Zeit-

raum von 9:30 Uhr bis 16:50 Uhr. Der Schulalltag gestaltete sich sehr vielseitig und andersartig, verglichen zu unserem gewohnten Tagesablauf in Deutschland.

An unserem letzten Tag speisten wir ein leckeres Frühstück mit Churros und Schokolade – ein sehr typisches und leckeres spanisches Gericht. Anschließend gestalteten wir zusammen mit unseren Austauschschülern Plakate und reflektierten die letzten neun Tage. Wie im Flug endeten unsere zehn Tage in Madrid. Leider war es Zeit, zurück nach Deutschland zu fliegen.

Ein letztes Mal trafen wir uns alle gemeinsam an der Schule, verabschiedeten uns und fuhren zum Flughafen von Madrid.

Nach einer ereignislosen Rückreise begrüßte uns das regnerische Deutschland und gab uns direkt das Gefühl, wieder zuhause zu sein. Rückblickend war der Schüleraustausch eine einzigartige und spannende Erfahrung. Wir bekamen nicht nur die Chance, nach Spanien zu reisen, sondern auch, uns sprachlich zu verbessern und einen exklusiven Einblick in den Alltag und in die Kultur Spaniens zu erhaschen. Die Bilder in unseren Spanischschulbüchern wandelten sich in Realität und bescherten uns unvergessliche Erinnerungen.

Cheyenne Bachmann, Schülerin der Klasse 9 der TRIAS Oberschule Elsterberg

Termine und Veranstaltungen

Verband für Behinderte Greiz e.V.
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
07973 Greiz, Marienstr. 1-5 Tel. 0 36 61-6 35 88/ Fax 0 36 61- 45 55 98



Veranstaltungsplan Mai 2024

Dienstag:

- **Kaffeerrunde für Jung und Alt**
Wann: 14.05.2024, 21.05.2024, 28.05.2024, immer von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Am 28.05.2024 mit „Geburtstag des Monats“ für unsere Vereinsmitglieder
- **Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad**
Wann: 14.05.2024, 21.05.2024, 28.05.2024 immer von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag:

- **Spielenachmittag**
Wann: 02.05.2024, 16.05.2024, 30.05.2024, immer von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- **Bewegt Älter werden - Sport für „Jedermann“**
Wann: 23.05.2024, immer von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Gemeinsam aktiv – Treff für Menschen mit und ohne Behinderung: Spaziergang durch Bildhaus mit anschließendem Kaffeetrinken**
Wann: 17.05.2024, ab 14:00 Uhr
Wo: Gaststätte „Weidmannsruh Bildhaus“

Veranstaltungsplan Juni 2024

Jede Woche:

- **Kaffeerrunde für Jung und Alt**
Wann: jeden Dienstag von 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
- **Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad**
Wann: jeden Dienstag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr
- **Pflegekurs Nachbarschaftshilfe mit Referentin Ramona Steinbach**
Wann: jeden Mittwoch ab 17:00 Uhr

Gerade Woche:

- **Bewegt Älter werden - Sport für „Jedermann“**
Wann: jeden 2. Donnerstag von 16:00 Uhr – 17:00 Uhr
- **Teilnahme am Festumzug zum Park-und Schlossfest in Greiz**
Wann: 16.06.2024, ab 12:30 Uhr

Ungerade Woche:

- **Krabbelgruppe Spiel und Spaß für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre**
Wann: jeden 2. Montag von 9:30 Uhr – 11:00 Uhr
- **Spielenachmittag**
Wann: jeden 2. Donnerstag von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Vorankündigung:

- **Gemeinsam aktiv: Treff für Menschen mit und ohne Behinderung:** Alpakawanderung in Limbach/OT Buchwald mit anschließendem Abendessen
Wann: 05.07.2024, 16:00 Uhr
- **Mehrgenerationen-Treff: Verkehrsteilnehmerschulung**
Wann: 10.07.2024, 17:00 Uhr
Wo: in der Begegnungsstätte des Verband für Behinderte Greiz e. V.
Wir bitten für beide Veranstaltungen, um rechtzeitige Anmeldung bis zum 28.06.2024!

Änderungen vorbehalten!!!!

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976
Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Reichenbach,
Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1,
Büro Auerbach, Bebelstraße 13
www.hospizverein-vogtland.de
info@hospizverein-vogtland.de



- **Beratung und Information**
zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung nach telefonischer Vereinbarung
Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1
- **Trauercafé Reichenbach**
21. Mai 2024, von 15.00 bis 17.00 Uhr
Reichenbach, Nordhorner Platz 3
- **Letzte Hilfe Kurs**
7. Juni 2024, von 16.30 bis 20.30 Uhr
Volkshochschule, Reichenbach

Dies und Das

Der Mensch ist das Maß aller Dinge



Dies ist der Leitsatz, welcher die Unternehmensphilosophie des Seniorenzentrums „Franz Rohleder“ Elsterberg zusammenfasst.

Die älteren Mitbürger, die in dieser Einrichtung leben, erfahren täglich wie diese Philosophie umgesetzt wird. Dafür ein Dankeschön an alle Mitarbeiter und die Geschäftsführung, aber auch an alle Angehörigen, die häufig unterstützend zur Seite stehen.

Nicht zu vergessen sind aber auch die ehrenamtlichen Helfer.

Eine von ihnen ist Sandra Zschorler, Inhaberin der Kreativwerkstatt, Lange Straße in Elsterberg. Zweimal im Monat, Freitagnachmittag, besucht sie das Seniorenzentrum, um mit den Bewohnern, die gern aktiv und kreativ sind, in der „Wollstunde“ einfache Handarbeiten, wie zum Beispiel kleine gefilzte Herzen, herzustellen. Mit sehr viel Einfühlungsvermögen schafft es Sandra Zschorler, die Teilnehmer an der „Wollstunde“ zu begeistern und beim Betrachten der Ergebnisse positive Emotionen bei den älteren Menschen hervorzurufen.



Ein ehrenamtlicheres Engagement, vor dem man nur den Hut ziehen kann – Dankeschön!

Heidrun Jenennchen

Dies und Das

Förderung Familienurlaub

Eltern mit ihren Kindern und Pflegekindern können auch 2024 Anträge auf „Familienerholung“ stellen. Der Freistaat Sachsen unterstützt mit diesem Programm Familien finanziell, damit sie sich Zeit für einen gemeinsamen Urlaub nehmen. Dieser muss dazu eine Woche oder länger dauern und in einer Ferienstätte in Deutschland stattfinden. Der Antrag ist ausgefüllt und mit Einkommenskopien an eine Antragsstelle zu senden. Eine solche ist beispielsweise das Büro der KirchenBezirksSozialarbeit Albertplatz 12 in 08523 Plauen. Der Antrag auf Zuschuss muss vor Reiseantritt gestellt werden. Die Auszahlung (je 11 Euro pro Tag und Person) läuft rückwirkend: Dazu muss kurz nach dem Urlaub der Nachweis, dass er stattgefunden hat und bezahlt wurde bei der bewilligenden Stelle (beispielsweise Diakonie Sachsen) eingehen. Das Antragsformular kann im Internet unter <https://www.ksv-sachsen.de/familienerholung.html> heruntergeladen werden.

H. Christoph Geuder
KirchenBezirksSozialarbeiter

Handballschiedsrichter im schicken Outfit

Durch die Unterstützung der Firma Kober Brennstoffe aus Kleingera werden die beiden Handballschiedsrichter Lukas Kraske, selbst bei dieser Firma beschäftigt, und Erik Hoffmann nun thüringenweit im schicken Outfit Handballspiele leiten. Auch an dieser Stelle möchten sich die Handballer des SV Blau Weiß Auma für diese Unterstützung bedanken.

Andreas Preußer



Helfer gesucht

Liebe Vereinsmitglieder des „Fördervereins Göltzschtalbrücke“, ich wende mich heute, wie in der FREIEN PRESSE schon angekündigt wurde, mit einem „Hilferuf“ an Sie – **Unterstützt uns bei den Beratertätigkeiten an der Göltzschtalbrücke.**

Für uns „Alte“ (82, 79, 75) ist es sehr anstrengend, vier Stunden Reden und Hin und Her Gehen. Jedoch in der Hütte sitzen und die Leute planlos vorbei laufen zu lassen, das wollen wir nicht! Daher wäre es schön, wenn Sie uns dabei ein oder zwei Mal im Monat unterstützen. Dann hätten wir eventuell nur ein oder zwei Einsätze im Monat.

Unsere Einsätze werden per „Dienstplan“ geregelt und abgesprochen. Die Einsatzzeiten sind ab Ostern bis Oktober jeweils Samstag, Sonntag und an den Feiertagen von 11 bis 15 Uhr. Dafür gibt es eine Aufwandsentschädigung von 12,00 € pro Einsatz und viele freundliche Worte und Dankeschöns von den Gästen.

Das Gespräch „vor Ort“ ist die beste Möglichkeit um zu erfahren, was der Tourist von der Region erwartet!!!

Natürlich können Sie bei Interesse an den oben genannten Tagen erst mal zum Schauen und Zuhören kommen. Sie finden dann entweder unsere Regina Möller, unseren Dr. Wolfgang Richter, unseren Hannes Reinhold oder mich am Infopunkt am P 1.

Nette Grüße
Christa Trommer
Vorsitzende

Weinholdstr. 07, 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 6119926 oder 0172 2716 152
Internet: www.goeltzschtalbruecke.info
E-Mail: post@goeltzschtalbruecke.info

Schwester Conny
Mobile Pflege services & Tagespflege

LIFE STAR
INTENSIV- UND HAUSKRANKENPFLEGE GMBH

17. 05.

TAG DER OFFENEN TÜR

in Elsterberg 10-16 Uhr

An der Elsteraue 15, 07985 Elsterberg

Lernen Sie uns kennen!

- * Führungen
- * Gesundheitscheck
- * Hörtest
- * 10:30 Uhr Programm Kita „Zitronenbäumchen“
- * Hüpfburg
- * Kinderschminken
- * Tanzgruppe

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt!

Volkshochschulkurse mit Restplätzen suchen Teilnehmer*innen!

- **24F3801 – Waldbaden**
Zeulenroda; Parkplatz „AWO Pflegeheim am Birkenwäldchen
Einzelveranstaltungen: 08.06.2024, 10.08.2024, 14.09.2024,
12.10.2024, 16.00 bis 18.00 Uhr
- **24F3352 – Nordic Walking**
Elsterberg, Spiegelsaal Schulzentrums
02.05. bis 18.07.2024, 12 Termine à 90 min, 19.00 bis 20.30 Uhr
- **24F3611 – Kräuterwanderung**
Greiz, 16.05.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr
- **24F3440 – Massieren leicht gemacht – Grundlagen der Entspannungs- und Partnermassage**
VHS Greiz, Am Hainberg 1, 07.05. bis 04.06.2024
5 Termine à 90 min, 18.00 bis 19.30 Uhr
- **24H3801/02 – Entspannung PMR nach Edmund Jacobsen**
VHS Greiz, Am Hainberg 1, 05.09. bis 05.12.2024
12 Termine à 60 min, 1. Kurs 18.30 bis 19.30 Uhr, 2. Kurs 19.30 bis 20.30 Uhr

und viele mehr unter: www.kvhs-greiz.de, per Mail verwaltung@kvhs-greiz.de oder telefonisch: 03661/ 6280-0

Anzeige(n)

Anzeigen in den Elsterberger Nachrichten:

- für Gewerbe
Telefon: (037208) 876-200
- für Privat
Telefon: (037208) 876-199
- per E-Mail:
anzeigen@riedel-verlag.de

Caritas Vogtland e.V.



Im Rahmen der sachsenweiten Woche der pflegenden Angehörigen, informieren wir über folgende Entwicklung im Vogtlandkreis:

Seit 2005 hat sich die Zahl der Pflegebedürftigen im Vogtlandkreis fast verdoppelt – über 14.500 Personen erhalten in unserer Region derzeit Pflegeleistungen. Der Großteil der Pflege – über 60% – findet zu

Hause statt und wird von Angehörigen geleistet.

Unser Anliegen ist es, diese Personengruppe zu stärken.

Die Erfahrungen zeigen, dass dies besonders wirkungsvoll und nachhaltig durch Gesprächsrunden bzw. Selbsthilfegruppen gelingen kann.

Mit dem neuen Angebot des Caritasverbandes Vogtland e.V. **Kontakt, Beratung, Koordination von Selbsthilfegruppen** bieten wir pflegenden Angehörigen an:

- eine geeignete Selbsthilfegruppe zu finden,
- Unterstützung zu geben, um eine Selbsthilfegruppe zu gründen (z.B. bei der Suche nach Räumlichkeiten, Finanzierungsfragen oder der Bekanntmachung der Gruppe),
- zu weiterführenden Beratungsdiensten zu vermitteln, gemeinsam Betreuungs- und Begleitungsangebote für den zu Pflegenden während der Gesprächsgruppe zu finden,

In einer Gesprächsgruppe kann man sich über viele Fragen aus dem Pflegealltag austauschen, Halt finden und sich gegenseitig stärken. Gemeinsam verfügt man über einen reichhaltigen Erfahrungsschatz, der wiederum anderen in herausfordernden Situationen helfen kann.

Sie sind herzlich in unseren Dienst eingeladen, um weitere Hintergründe zu erfahren und von der praktischen Vorgehensweise berichten zu können.

Selbsthilfekontaktstelle Pflege

Caritasverband Vogtland e.V.

Daniela Wächter, Bergstr. 39, 08523 Plauen

Tel.: 03741/148578, E-Mail: selbsthilfe@caritas-vogtland.de



Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg

Wir laden herzlich im Mai und Juni ein zu folgenden Gottesdiensten:

So	5. Mai	09.00 Uhr	Rogate; Gottesdienst mit Abendmahl in der Laurentiuskirche
Do	9. Mai	10.00 Uhr	Waldgottesdienst in Buchwald bei den Pfadfindern
So	12. Mai	10.30 Uhr	Familien-Gottesdienst zu Muttertag mit Vorstellung der Konfirmanden, anschließend gemeinsames Essen im Gemeindehaus
So	19. Mai	09.30 Uhr	Pfingstsonntag mit Konfirmation
So	20. Mai	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Brockau
So	26. Mai	09.00 Uhr	Trinitatisfest im Gemeindehaus

Bitte beachten Sie, dass die normalen Gottesdienste im Juni/Juli im Gemeindehaus gefeiert werden!!

So	2. Juni	10.30 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus
So	9. Juni	09.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus
So	16. Juni	09.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus
So	23. Juni	09.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros (036621-20385):

Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Handwerklich geschickter Freiwilliger für Kirche, Haus und Hof gesucht: Ein „BuFDi“ für 20 Std/Woche! Als Entgelt ist ein Taschengeld vorgesehen. Freude am pflegerischen Tun von Gebäuden und Garten und Verbindung zu Kirche und Gemeinde wären toll! Anfragen im Gemeindebüro 036621 -20385

In eigener Sache

Anzeige(n)

■ Ihr Kontakt zu uns:

Riedel GmbH & Co. KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf

Telefon: 037208 876-0

E-Mail: info@riedel-verlag.de

Sie wollen eine Anzeige aufgeben? Melden Sie sich hier:

- gewerbliche Anzeigen 037208 876-200
- private Anzeigen 037208 876-199
- Kleinanzeigen 037208 876-198
- per E-Mail unter anzeigen@riedel-verlag.de

Bestellen Sie Ihre **elektronische Ausgabe** der „Elsterberger Nachrichten“ kostenfrei unter newsletter@riedel-verlag.de.

Sie wohnen außerhalb und möchten die Elsterberger Nachrichten dennoch gern in Ihrem Briefkasten haben?

Dann lassen Sie sich die **aktuelle Ausgabe per Post** bequem nach Hause schicken (2,50 € pro Ausgabe). Schreiben Sie dafür eine Nachricht an riedel@riedel-verlag.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 037208 876-0 an.

Bei **Reklamationen** wählen Sie bitte die 037208 876-101 oder schreiben eine Nachricht an briefkasten@riedel-verlag.de.

Gratulationen

**Wir gratulieren nachträglich
(April) ganz herzlich**

zum 75. Geburtstag

Frau Helga Busch aus Elsterberg

Frau Almut Adler aus Elsterberg

Herr Günter Meffert aus Elsterberg

Frau Regine Kuczora aus Elsterberg

Herr Richard Schmidt aus Elsterberg

Frau Annelie Joachim aus Elsterberg



zum 80. Geburtstag

Frau Regina Peters aus Coschütz

Herr Ernst Ludwig aus Elsterberg



zum 85. Geburtstag

Herr Werner Landgraf aus Elsterberg



zum 95. Geburtstag

Frau Brigitte Heckel aus Elsterberg



Herzliche Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit



Der Bürgermeister der Stadt Elsterberg, Axel Markert,
wünscht den Eheleuten

Gertrud und Wolfgang März aus Elsterberg

sowie

Petra und Wolfgang Rausch aus Elsterberg

zur Diamantenen Hochzeit beste Gesundheit, alles Gute und
noch viele gemeinsame, glückliche Jahre.

Termine

Elsterberger Nachrichten 2024

Ab Ausgabemonat April 2024 erfolgt die Zustellung des Informations- und Heimatblattes für die Stadt Elsterberg jeden zweiten Dienstag im Monat in die dafür vorgesehenen Entnahmekästen und Auslagestellen.

Ausgabe- monat	Redaktions- schluss	Erscheinungsdatum (Auslagestellen und Entnahmekästen)
Juni	31.05.24	11.06.24
Juli	28.06.24	09.07.24
August	02.08.24	13.08.24
September	30.08.24	10.09.24
Oktober	27.09.24	08.10.24
November	30.10.24	12.11.24
Dezember	29.11.24	10.12.24
Januar '25	19.12.24	14.01.25
Februar '25	31.01.25	11.02.25

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass später eingehende Anzeigenwünsche in der jeweiligen Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden können!

Besondere Jubiläen und Geburtstage

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Gewerbetreibende und Geschäftsinhaber,
es ist in unserer Stadt eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister bei besonderen Jubiläen und Geburtstagen persönlich gratuliert.

Um den damit verbundenen zeitlichen Aufwand in einem überschaubaren Rahmen zu halten, hat der Bürgermeister der Stadt Elsterberg ab 2023 genaue Festlegungen getroffen, wer in Elsterberg und den Ortsteilen zu welchem Jubiläum persönlich besucht wird.

• Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit, Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

• Geburtstage

75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag

(Sollte ein Besuch des Bürgermeisters am Geburtstag bzw. Jubiläumstag nicht gewünscht werden, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung in der Stadtverwaltung unter Telefon: 036621-8810.)

• Unternehmen, Geschäfte, Praxen und Ateliers

Der Unternehmer teilt der Stadtverwaltung mit, dass in seinem Unternehmen / Geschäft ein Jubiläum begangen wird und der Bürgermeister dazu eingeladen ist.

Impressum – Elsterberger Nachrichten – Informations- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

Erscheinungsweise: monatlich, Auflage: 2.086 Exemplare • Herausgeber: Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1, Bürgermeister Axel Markert • Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Axel Markert • Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P) Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine • Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Kriegelstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: redaktion@elsterberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar. • Herstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale – und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf • Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreislise 2024. • Die Elsterberger Nachrichten liegen für jeden Haushalt zur kostenfreien Mitnahme in den bekannten Auslagestellen bereit. Zusätzlich können sie kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden. • Sie kontaktieren dazu einmalig: info@riedel-verlag.de oder newsletter@riedel-verlag.de